

el. Rathaus, Einwohner-Statistik, Brand in Freundorf,

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach  
Donnerstag, 1. Februar 2001  
22. Jahrgang · Nummer 5

---

# 6. NACHTUMZUG

**am 3. Februar 2001  
um 19.01 Uhr**

**in Gosbach**

**18.01 Uhr - 4. Monsterkonzert - in der Ortsmitte**

**Zu diesem historischen Ereignis werden ca. 1.500 Maskenträger, Schalmeyen und Guggenmusiker erwartet. Anschließendes, närrisches Treiben in der Turnhalle und im beheizten Festzelt. Für Stimmung sorgen auch in diesem Jahr wieder die**

**„Wiblinger Notenhobler“  
und „DJ Matz“**

**VERANSTALTER:  
BREITHUTGILDE GOSBACH E.V.  
DE OIHOIMISCHE GOSBACH E.V.**



## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare



### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Ema Wolf, Mineralbad 1,  
am 03.02.2001 zum 72. Geburtstag

### Fundsachen

1 goldenes Kettchen mit Anhänger

Dieses kann auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach abgeholt werden.

### AUS DEM RATHAUS

1.) Die Eheleute **Alfred und Anneliese Großmann aus Gosbach** konnten am vergangenen Montag ihre **goldene Hochzeit** feiern. Bürgermeister Gerhard Ueding überbrachte hierzu die Glückwünsche von Herrn Ministerpräsident Erwin Teufel und übergab für die Gemeinde einen Geschenkkorb. Die Eheleute Großmann stammen beide aus Gosbach, haben vor 50 Jahren in Gosbach geheiratet und sind seitdem ihrer Heimatgemeinde stets treu verbunden geblieben.

Wir wünschen den Jubilaren auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre bei weiterhin guter Gesundheit.

2.) Der Wahlkampf für die Landtagswahl am 25. März 2001 in Baden-Württemberg hat begonnen. Aus diesem Grund trafen sich bei einer Wahlveranstaltung der CDU am vergangenen Montag im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach einige prominente Politiker - alle voran der **erste parlamentarische Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion in Berlin, Hans-Peter Replik**, unterstützt von seinem Kollegen, dem Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis Göppingen, **Klaus Riegert**, und dem Landtagsabgeordneten **Hermann Seimetz**, der sich erneut um ein Mandat bei der bevorstehenden Landtagswahl bewirbt. Dieser hatte auch seinen Zweitkandidaten, **Wolfgang Rapp** aus Geislingen und die Kreisvorsitzende der CDU, **Nicole Razavi**, mitgebracht. In seiner engagierten Rede und der anschließenden Diskussion ging der seit 20 Jahren im Bundestag sitzende Abgeordnete Hans-Peter Replik auf verschiedene bundespolitische Themen ein. Der in Konstanz wohnhafte Vorsitzende der CDU-Südbaden kennt sich allerdings auch in der Landespolitik gut aus, nicht zuletzt deshalb, weil sein Bruder **Friedhelm Replik** der amtierende Sozialminister in der baden-württembergischen Landesregierung ist. Bürgermeister Gerhard Ueding dankte dem prominenten Gast für seinen Besuch in Bad Ditzgenbach und übergab ihm zur Erinnerung einen Farbbildband über die Gemeinde und zur Stärkung für die politische Arbeit in Berlin ein Glas Auendorfer Hagenmark.

### Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach

Hauptstraße 44  
73342 Bad Ditzgenbach  
Telefon (0 73 34) 96 01-0  
Telefax (0 73 34) 96 01-30

Internet:  
<http://www.badditzenbach.de>

E-Mail Gemeindeverwaltung:  
[info@rathaus.badditzenbach.de](mailto:info@rathaus.badditzenbach.de)

E-Mail Touristik- und Kulturbüro:  
[touristinfo@badditzenbach.de](mailto:touristinfo@badditzenbach.de)

### FERNSPRECHVERZEICHNIS

<b>Fernsprechzentrale</b>	<b>(0 73 34) 96 01-0</b>
<b>Bürgermeister Ueding</b>	<b>-12</b>
<b>Vorzimmer/Zentrale</b>	
Frau Thorwächter und Frau Darcis	-0 oder -10
Frau Kalk	-11
<b>Kasse</b>	
Frau Ullmann	-13
<b>Finanzverwaltung</b>	
Frau Knoblauch	-14
<b>Steueramt</b>	
Frau Staudenmayer	-15
<b>Hauptamt/Standesamt</b>	
Frau Rosenberger	-16
<b>Bau- und Ordnungsamt</b>	
Frau Schweizer	-18
Frau Lonsing	-17
<b>Besprechungsraum</b>	<b>-21</b>
<b>Touristik- und Kulturbüro</b>	
Frau Wacker	-20
Frau Lüsebrink	-20

**Ortsverwaltung Gosbach:** (0 73 35) 55 33

**Ortsverwaltung Auendorf:** (0 73 34) 43 20

**Hiltensburgschule  
Bad Ditzgenbach:** (0 73 34) 88 94  
Fax: (0 73 34) 88 94

**Ulrich-Schiegg-Schule  
Gosbach:** (0 73 35) 56 80  
Fax: (0 73 35) 92 15 31

**Kindergarten Auendorf:** (0 73 34) 58 25  
**Kindergarten Bad Ditzgenbach:** (0 73 34) 32 90  
**Kindergarten Gosbach:** (0 73 35) 65 52

**Haus des Gastes:** (0 73 34) 69 11  
**Feuerwehr/Hausmeister:** (0 73 34) 92 01 81  
**Bauhof:** (0 73 35) 77 13  
**Turnhalle Gosbach:** (0 73 35) 57 50  
**Förster Kanaske:** (0 73 34) 42 03

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,  
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding  
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



## Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 01. Februar 2001

Am kommenden Donnerstag, den 01. Februar 2001, findet eine weitere Sitzung des Gemeinderates im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach statt (Beginn: 19.30 Uhr).

Für die Erschließung des Neubaugebietes "Klingenbrunnen" in Bad Ditzenbach wird über das Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung für die Erschließungsarbeiten beraten. Im Zusammenhang mit diesem Bebauungsplanverfahren sollen die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen abgewägt, der geänderte Bebauungsplanentwurf gebilligt sowie der Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung gefasst werden. Außerdem sollen die Ingenieurleistungen für die Planung und den Bau einer Lichtsignalanlage an der Ein- und Ausfahrt in die B 466 vergeben werden.

Für das Gewerbegebiet "Obere Wiesen" in Bad Ditzenbach wird das Ergebnis der hydrogeologischen Untersuchung sowie der städtebauliche Entwurf vorgestellt und das weitere Verfahren festgelegt.

Weitere Beratungsthemen in dieser Sitzung sind die geänderte Planung für ein WC-Gebäude auf dem Friedhof in Bad Ditzenbach, die Verbreiterung der Brücke über den Wettenbach an der Zufahrt zur "Blümenmühle" in Auendorf sowie die Änderung der Hauptsatzung.

Mehrere Bauanträge, Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte sowie eine Frageviertelstunde beenden den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Interessierte Zuhörer/-innen sind selbstverständlich herzlich eingeladen!

## Änderung der Belegung der Turnhalle in Gosbach während der Faschingszeit

Wegen des Nachtumzuges der Hästräger muss die Turnhalle in Gosbach von Mittwoch, den 31.01.2001, 19.00 Uhr bis Montag, den 05.02.2001, 15.00 Uhr, für den Übungs- und Sportbetrieb geschlossen bleiben.

Die Turnhalle Gosbach bleibt auch in der Zeit vom Freitag, den 16.02.2001 bis Mittwoch, den 28.02.2001, für den gesamten Sport- und Übungsbetrieb komplett gesperrt.

Am Aschermittwoch wäre der Sportbetrieb in der Turnhalle ab 18.00 Uhr wieder uneingeschränkt möglich.

Wir bitten um Beachtung und um Weiterleitung an die Betroffenen.

## Nachtumzug in Gosbach am 03.02.2001

### Straßensperrung und Verlegung der Bushaltestelle

Infolge des Nachtumzuges ist die Ortsdurchfahrt (Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße) in der Zeit von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr **voll gesperrt**.

Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.

Die Bushaltestellen im Ort können in dieser Zeit nicht angefahren werden.

**Der Bus hält aus Richtung Geislingen kommend an der Haltestelle B 466 und aus Richtung Wiesensteig kommend auf der gegenüberliegenden Seite.**

Um die Sicherheit der Besucher des Nachtumzuges bei der Querung der B 466 zu gewährleisten, wird auf Anordnung des Straßenverkehrsamtes Göppingen die **Signalanlage an der B 466** in der Nacht vom 03.02. auf den 04.02.2001 **durchgehend in Betrieb sein**.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung!

## Einwohnermeldeamt

Zum Jahresende 2000 wurde auch im Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung eine kleine Bilanz gezogen. Nachfolgend einige statistische Daten:

Die **Einwohnerzahl** in der Gemeinde ist zum 31.12.2000 gegenüber dem gleichen Stichtag im Vorjahr um **3 Personen zurückgegangen** - an diesem Tag waren insgesamt **3.628 Personen** mit ihrem Hauptwohnsitz gemeldet.

- Es gab im Laufe des Jahres 2000
- 286 Zuzüge (im Vorjahr 278)
- 279 Wegzüge (im Vorjahr 255)
- 35 Geburten (im Vorjahr 36)
- 45 Sterbefälle (im Vorjahr 38)

Der **Ausländeranteil** in der Bevölkerung ist von **9,0 % auf 8,7 % gesunken**.

Die **Einwohnerstatistik** für die Ortsteile zum 31.12.2000 ergab folgendes Bild:

Ortsteil	Einwohnerzahl	männlich	weiblich	Ausländeranteil
Auendorf	577 (571)	298	279	1,04 % (6 Pers.)
Bad Ditzenbach	1545 (1562)	744	801	11,20 % (173 Pers.)
Gosbach	1506 (1498)	733	773	9,16 % (138 Pers.)
<b>Insgesamt</b>	<b>3628 (3631)</b>	<b>1775</b>	<b>1853</b>	<b>8,73 % (317 Pers.)</b>

Es gab **10 Ehejubilare** - **2 Ehepaare** konnten ihre **diamantene Hochzeit** und **8 Ehepaare** ihre **goldene Hochzeit** feiern.

Im Laufe des Jahres 2000 wurden im Rathaus 383 Personalausweise, 30 vorläufige Personalausweise, 212 Reisepässe, 23 vorläufige Reisepässe und 49 Kinderausweise ausgestellt.

Es wurden **100 Anträge** auf Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis oder Duldung und **5 Einbürgerungsanträge** gestellt.

Im **Sozialamt** wurden **13 Sozialhilfeanträge** und **41 Wohngeldanträge** bearbeitet.

Die **Bevölkerungspyramide** zum Stichtag 31.12.2000:



NACH ALTER, GESCHLECHT UND STAATSANGEHÖRIGKEIT

FÜR 08117006 BAD DITZENBACH

STICHTAG 31.12.2000

WOHNBEVÖLKERUNG

GES. AUSL.		MÄNNLICH	WEIBLICH	GES. AUSL.	
0	0		1903 **		2 0
0	0		1906 ***		3 0
0	0		1907 ***		3 0
1	0		* 1908 **		2 0
0	0		1909 **		2 0
2	0		** 1910 *****		6 0
1	0		* 1911 ****		4 0
2	0		** 1912 ****		6 0
4	0		**** 1913 ****		6 0
1	0		* 1914 ****		6 0
3	0		** 1915 ****		6 0
3	0		** 1916 ****		8 1
3	0		** 1917 ****		7 0
6	1		****- 1918 ****		9 0
8	0		**** 1919 ****		12 0
4	0		**** 1920 ****		9 0
9	0		**** 1921 ****		21 0
10	0		**** 1922 ****		17 0
9	0		**** 1923 ****		17 0
7	0		**** 1924 ****		10 0
6	0		**** 1925 ****		20 0
7	0		**** 1926 ****		19 0
12	0		**** 1927 ****		15 0
14	0		**** 1928 ****		16 0
13	1		****- 1929 ****		16 1
14	1		****- 1930 ****		23 0
15	1		****- 1931 ****		20 0
16	0		****- 1932 ****		13 0
15	3		****- 1933 ****		14 0
22	0		****- 1934 ****		26 2
15	0		****- 1935 ****		18 1
25	2		****- 1936 ****		24 2
30	3		****- 1937 ****		30 3
29	4		****- 1938 ****		20 1
23	3		****- 1939 ****		25 0
21	0		****- 1940 ****		26 0
23	2		****- 1941 ****		21 0
25	2		****- 1942 ****		22 2
16	1		****- 1943 ****		20 2
24	0		****- 1944 ****		20 0
14	4		****- 1945 ****		14 3
17	3		****- 1946 ****		21 2
19	4		****- 1947 ****		17 1
18	2		****- 1948 ****		16 1
18	3		****- 1949 ****		25 4
22	5		****- 1950 ****		13 4
25	0		****- 1951 ****		23 5
25	1		****- 1952 ****		18 2
22	2		****- 1953 ****		21 4
29	2		****- 1954 ****		20 2
20	4		****- 1955 ****		21 1
30	2		****- 1956 ****		21 3
27	1		****- 1957 ****		29 3
25	2		****- 1958 ****		29 1
35	2		****- 1959 ****		32 2
30	1		****- 1960 ****		29 2
34	0		****- 1961 ****		33 1
45	1		****- 1962 ****		32 1
36	4		****- 1963 ****		28 1
40	2		****- 1964 ****		44 7
34	2		****- 1965 ****		37 2
32	1		****- 1966 ****		30 3
40	2		****- 1967 ****		32 4
25	3		****- 1968 ****		38 6
26	2		****- 1969 ****		20 0
28	4		****- 1970 ****		26 2
14	2		****- 1971 ****		30 2
14	2		****- 1972 ****		27 2
15	2		****- 1973 ****		11 2
20	4		****- 1974 ****		14 4
19	3		****- 1975 ****		18 6
16	3		****- 1976 ****		14 4
17	2		****- 1977 ****		16 3
18	5		****- 1978 ****		14 2
22	5		****- 1979 ****		13 4
25	1		****- 1980 ****		19 4
21	5		****- 1981 ****		18 3
18	2		****- 1982 ****		15 2
24	4		****- 1983 ****		14 1
24	4		****- 1984 ****		32 4
9	0		****- 1985 ****		18 2
17	3		****- 1986 ****		18 3
24	4		****- 1987 ****		31 2
23	1		****- 1988 ****		19 2
21	2		****- 1989 ****		15 0
25	3		****- 1990 ****		29 2
33	0		****- 1991 ****		29 2
26	1		****- 1992 ****		24 4
28	1		****- 1993 ****		27 2
17	2		****- 1994 ****		23 3
17	1		****- 1995 ****		21 1
21	2		****- 1996 ****		22 2
18	2		****- 1997 ****		19 0
24	3		****- 1998 ****		14 2
17	2		****- 1999 ****		26 1
20	1		****- 2000 ****		13 2

MÄNNLICH INSGESAMT = 1765

WEIBLICH INSGESAMT = 1842

DAVON AUSLÄNDER = 155

DAVON AUSLÄNDER = 155

GESAMTEINWOHNERZAHL = 3607

TEILUNGSFAKTOR 1,00 GERUNDET

\* = DEUTSCH - = AUSLÄNDER



So. 29. Jan 01

## Wohnhausbrand in Auendorf

Am vergangenen Sonntagabend brach gegen 18.00 Uhr im Dachgeschoss des Gebäudes im Hofacker 6 in Auendorf ein Feuer aus, wodurch das Wohnhaus fast vollständig zerstört wurde. Die nach der Alarmierung an den Brandort geeilten Feuerwehrmänner vom Löschzug Auendorf konnten durch ihr beherztes Eingreifen mit ihren Kameraden vom Löschzug Bad Ditzgenbach-Gosbach und der zur Unterstützung angeforderten Autodrehleiter der Feuerwehr in Geislingen gerade noch verhindern, dass sich der Brand auch auf die unmittelbar angrenzenden Nachbargebäude ausdehnte.

Das Dachgeschoss brannte allerdings fast vollständig aus. Durch das Löschwasser wurde auch das Ober- und Erdgeschoss stark in Mitleidenschaft gezogen, während die angebaute Scheune praktisch unversehrt blieb.

Nach ersten Schätzungen ist am Wohnhaus ein Sachschaden von rund 300.000 DM entstanden. Es steht derzeit noch nicht fest, ob das Wohnhaus wieder hergestellt werden kann und in wie weit die Gebäudeversicherung den hierfür notwendigen Aufwand übernimmt. Unabhängig davon ist für die betroffenen Eheleute Ellen und Holger Drobek mit ihren Kindern Jennifer (8 Jahre), Steffen (10 Jahre) und Nadine (12 Jahre) natürlich besonders schmerzhaft, dass bei dem Brand nicht nur ihre ganze Wohnungseinrichtung, die Kleidungsstücke u.v.m. zerstört wurde, sondern dass nun auch viele persönliche Gegenstände und Erinnerungstücke unwiederbringlich verloren sind.

Erfreulicherweise hat sich die Familie Böhme aus Auendorf noch am gleichen Abend in besonderer Weise um die plötzlich obdachlos gewordene Familie Drobek gekümmert und spontan freie Wohnräume als vorübergehende Unterbringungsmöglichkeit zur Verfügung gestellt. In der Zwischenzeit sind auch schon viele Hilfsangebote in Form von Geld- und Sachspenden angekündigt worden, um die größte Not so rasch wie möglich zu lindern.

Die evangelische Kirchengemeinde Auendorf hat einen Spendenaufruf gestartet, dem sich die Gemeindeverwaltung und auch die Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach anschließen werden.

Bitte helfen Sie mit! Die Familie Drobek kann Ihre Unterstützung wirklich gut gebrauchen.

Sonderkonto bei der Volksbank Deggingen,  
Nr. 139 759 000 (BLZ 610 912 00).

Die Gemeindeverwaltung

Die Evangelische Akademie Bad Boll hat in diesen Tagen wieder einmal gezeigt, dass sie ein ausgezeichnetes Forum zur Diskussion schwieriger Themen ist. Zum Thema "Rechtsextremismus" waren über 180 Teilnehmer aus allen Bundesländern der Republik angereist. Namhafte Referenten, u.a. der Präsident des Verfassungsschutzes Baden-Württemberg Dr. Rannacher, Stephan Kramer, Geschäftsführer des Zentralrats der Juden in Deutschland oder Klaus Farin, Leiter des Archivs der Jugendkulturen, Berlin informierten und gaben Anstöße zu ergebnisreichen Diskussionen.

Unbestritten, Rechtsextremismus und Gewalt sind ernstzunehmende Themen. Die begangenen Straftaten sind schlimm und verwerflich. Unsagbares Leid haben die Opfer und deren Angehörige zu ertragen. Andere Länder nehmen dies kritisch zur Kenntnis. Unser weltweites Ansehen leidet darunter, wenn Skinheads und Hooligans ihre gewalttätigen Spuren hinterlassen. Dabei sind es nur wenige Jugendliche, die Hass, Rassismus und Nationalismus verbreiten - Zahlen, die nicht einmal im Promillebereich liegen.

Deshalb dürfen wir trotzdem nicht sagen "Gott sei Dank". Wir alle müssen Gewalt, egal in welcher Form, also nicht nur Rechtsextremismus, ächten. Wir dürfen vor der Gewalt in unserem Umfeld nicht die Augen verschließen. Zivilcourage ist wieder verstärkt gefragt.

Internet, Computer, Fernsehen rund um die Uhr, Handy und unendlich viele andere Medien haben viele von uns bei der Gewaltbeurteilung abgestumpft oder auch resignieren lassen. Aus Bequemlichkeit wird immer öfters und immer mehr toleriert, was früher noch 'heilig' gewesen ist. An Stammtischen wird um die "Lufthoheit" unwahrer Behauptungen über Ausländer, Sozialschwache und staatlicher Fehlentwicklungen gestritten. Immer mehr fehlt der Wille und die Kraft Kindern und Jugendlichen Grenzen in der Erziehung zu setzen und selbst Vorbilder zu sein.

Kinder und Jugendliche brauchen Zeit und Vertrauen. Beziehungen zu Ihnen müssen lebendig und verlässlich sein. Sie müssen sich mit ihren Eltern, Erzieherinnen und Lehrern streiten und auseinandersetzen können, ohne den notwendigen Respekt zu verlieren. Wir müssen Ihnen mehr Zeit zugestehen.

Nehmen wir die Botschaft aus der Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll ernst. Der Landkreis Göppingen ist bisher der sicherste Landkreis in der Bundesrepublik und er soll es bleiben. Aber trotzdem gibt es auch bei uns im Stauferkreis und direkt vor unserer Haustüre viel Leid, Probleme und Defizite. Deshalb ist jeder, ob jung oder alt, aufgefordert in seinem Bereich das eine oder andere ins Positive zu ändern - und zwar ab sofort

Also Hand aufs Herz.

Ihr Georg Kolb  
Leiter des Kreisjugendamtes

## Was ändert sich ab dem Jahr 2001 bei den Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsrenten?

Wer ab Januar 2001 erstmals einen Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung - bisher Berufs- / Erwerbsunfähigkeitsrente - hat, muss sich auf Änderungen einstellen. Darauf weist die LVA Baden-Württemberg hin.

An Stelle der bisherigen Erwerbsunfähigkeitsrente und der zwei Drittel so hohen Berufsunfähigkeitsrente gibt es bei einem erstmaligen Rentenbeginn ab Januar 2001 jetzt entweder eine Rente wegen voller oder wegen teilweiser Erwerbsminderung. Die Rente wegen voller Erwerbsminderung entspricht dabei der bisherigen Erwerbsunfähigkeitsrente; genau halb so hoch ist künftig die Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung.

Diese Renten werden nun grundsätzlich als Rente auf Zeit und nicht mehr von vornherein als Dauerrenten gezahlt. Außerdem wird bei den Erwerbsminderungsrenten ein vom Rentenbeginn abhängiger Abschlag fällig, welcher im Dezember 2003 bis zu 10,8 Prozent der monatlichen Rente ausmachen kann. Zum teilweisen Ausgleich dieser Rentenabschläge wird dafür künftig

Das Kreisjugendamt informiert:  
**90 % der Jugendlichen werden in der öffentlichen Berichterstattung ignoriert!**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

"die Jugend ist schlecht!" Dieser Eindruck entsteht, wenn man die Mediennachrichten liest. Jugendliche sind gewalttätig, rechtsextrem, verwaht und haben keine Werte mehr. Jugendliche sind eine "Null-Bock-Generation" und trachten nur noch nach "fun" (Spaß). Kinder sind Monster und immer stärker und immer öfters kriminell.

Aber Hand aufs Herz! Bei der Polizei und beim Jugendamt fallen lediglich zwischen 4 und 6 % der unter 18-Jährigen auf. Zahlen die es nicht erlauben, dass sie verallgemeinert werden. Über 90 % aller Kinder und Jugendlichen sind mehr oder weniger in Ordnung. Bei allen Horrormeldungen müssen wir uns auch diese positiven Zahlen vor Augen führen.



die Zeit bis zum 60. Lebensjahr voll als Zurechnungszeit anzurechnen.

An den bisherigen versicherungsrechtlichen Anspruchsvoraussetzungen ändert sich jedoch nichts.

Dieses seit dem 1. Januar 2001 geltende Neuregelung führt langfristig vor allem dazu, dass künftig für die Rentengewährung ausschließlich gesundheitliche Gründe und nur noch in Ausnahmefällen der Teilzeitarbeitsmarkt ausschlaggebend sind. Es kommt dabei darauf an, ob und in wie weit durch Krankheit oder Behinderung die Erwerbstätigkeit des Einzelnen unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes eingeschränkt ist. Einen Berufsschutz - der Begriff meint, dass für die Beurteilung des noch vorhandenen Leistungsvermögens der erlernte bzw. konkret ausgeübte Beruf und nicht der allgemeine Arbeitsmarkt zu Grunde gelegt wird - gibt es nur noch für Versicherte, die am 1. Januar 2001 bereits 40 Jahre und älter sind.

Eine volle Erwerbsminderungsrente erhält, wer auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt nur noch weniger als drei Stunden täglich erwerbstätig sein kann.

Wer zwar weniger als sechs Stunden aber mindestens drei Stunden täglich arbeiten kann und einen entsprechenden Teilzeitarbeitsplatz hat oder angeboten bekommt, erhält dagegen die Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung.

Steht ein solcher Teilzeitarbeitsplatz aber nicht zur Verfügung, wird als Ausgleich dafür nicht die teilweise, sondern die volle Erwerbsminderungsrente gezahlt.

Für Rentner, deren Bezug einer Berufs- bzw. Erwerbsunfähigkeitsrente vor dem Jahr 2001 begonnen hat, ändert sich durch diese Neuregelung jedoch nichts. Für sie gelten die bisherigen Regelungen für die Dauer des Rentenbezugs entsprechend weiter.

Selbstständige sind ab Januar 2001 im Gegensatz zum bisherigen Recht nicht mehr von der Rente wegen voller Erwerbsminderung ausgeschlossen.

Weitere Informationen erteilen die LVA Baden-Württemberg, ihre Regionalzentren und Auskunfts- und Beratungsstellen sowie ihre Versichertenältesten.

Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg

## Gärtnern mit der Natur

Um "mit der Natur" seinen Gemüsegarten zu bewirtschaften, reicht es nicht aus, einfach Pflanzenschutzmittel wegzulassen, sondern man muss gänzlich "umdenken".

Angefangen bei verschiedenen Anbaumöglichkeiten, z.B. der Mischkultur, gehört zu einem umweltfreundlichen Gartenbau auch die geeignete Bodenpflege und die natürliche Versorgung des Bodens mit Nährstoffen. Des Weiteren wird auch ein Einblick in den biologischen Pflanzenschutz im Hausgarten eines unserer Themen sein.

Angesprochen sind alle Hausgartenbesitzer, die ihren Garten nach ökologischen Gesichtspunkten bewirtschaften möchten. Das Seminar findet am **05.03.01** und **12.03.01** jeweils von **13.30 bis 16.30 Uhr am Amt für Landwirtschaft, Göppingen, Pappelallee 10, statt.**

Informationen und verbindliche Anmeldung bis Freitag, 23. Februar 2001, beim Amt für Landwirtschaft, Telefon (07161) 96314-46 (Frau Schöll).

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzingen



Löschzug Bad Ditzingen

Übung am Freitag, dem 02.02., um 16.00 Uhr am Magazin.

Fahrzeug- und Gerätedurchsicht nach Brandeinsatz.

i.A. Rainer Straub

## Realschule Deggingen

### Blick in die Realschule

#### Info! Info! Info!

Rektor Briem geht zum Schuljahresende in Pension. Dies können wir natürlich nicht einfach so sang- und klanglos geschehen lassen! Am 20.07.2001 wollen wir ab 19.00 Uhr im Schulbereich ein "Verabschiedungsfest" veranstalten. Um den Abend abwechslungsreich gestalten zu können, bitten wir hiermit um bühnenreife Beiträge von ehemaligen Realschülern und/oder Eltern. Das können Einzelbeiträge sein, das können Gruppenbeiträge sein oder es können sich ja auch alte Klassenverbände, Freundschaftsgruppen aus der Schulzeit usw. für einen solchen Beitrag wieder zusammenfinden.

Da aber ja alles geplant und organisiert werden muss, bitten wir um umgehende baldmöglichste telefonische und/oder schriftliche Anmeldung eurer Beiträge und zwar bei:

Herrn Engelhaus, Dürrenbergstraße, 73347 Mühlhausen  
Telefon: (0 73 35) 76 62

oder

Frau Häußler, Warmenweg 16, 73347 Mühlhausen  
Telefon: (0 73 35) 56 26

Es wäre auch toll, wenn jemand von euch eine Schauwand mit Bildern aus der Schulzeit (möglichst auch mit Herrn Briem drauf) für diesen Abend gestalten würde oder Bilder aus dieser Zeit für diesen Zweck zur Verfügung stellen würde. Vielleicht habt ihr ja noch mehr und bessere Ideen.

Herr Engelhaus und Frau Häußler sind für all' solche Beiträge die Anlaufstellen.

Das Organisations-Team



## Gemeindebücherei Deggingen

### Neuerwerbungen der Gemeindebücherei:

#### Kinderbücher (6 - 9 Jahre)

Brandes, S.: Leselöwen Bären Geschichten - Erstes Lesealter  
Färber, W.: Vorsicht, große Schwester - Erstes Lesealter  
Mai, M.: Laura, du schaffst das! Eine Pferdegeschichte  
Mein erster Schultag - Ein Lesebilderbuch  
Obrecht, B.: Keine Angst vor grünen Leuten - Erstes Lesealter  
Zöller, E.: Leselöwen Abenteuergeschichten

#### Kinderbücher (10 - 12 Jahre)

Lowry, L.: Anastasia, verflucht noch mal  
Mintz-König, B.: Gefangen im Geheimgang - Krimi  
Olsson, S.: Berts vorletzte Katastrophen  
Thompson, K.: Switcher

#### Schöne Literatur

Holst, E.: Der Liebe Last - Thriller  
Roberts, N.: Schatten über den Weiden - Familienroman

#### Allgemeines

Der Fischer-Weltalmanach 2001

#### Religion

Mutter Teresa - Biographie

#### Basteln

Herbstliche Fensterbilder mit Windowcolor

#### Compact Discs

Backstreet Boys: Black & Blue  
Bravo Hits 31  
Kuschel-Rock 14  
Spears, Britney: oops!...I did it again

## Paul-Wilhelm-von-Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum  
Martinusheim Deggingen

Samstag, 3. Februar

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Alban



**Montag, 5. Februar**

15.00 Uhr Gedächtnistraining

18.30 Uhr Nachtcafé

**Dienstag, 6. Februar**

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

Kein Nachtcafé

**Mittwoch, 7. Februar**

10.00 Uhr Besuch des Gemeindekindergartens Silberstraße auf den Wohngruppen

15.30 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Alban

Kein Nachtcafé

**Donnerstag, 8. Februar**

ab 10.00 Uhr evang. Gottesdienst

15.15 Uhr Singkreis

**Freitag, 9. Februar**

10.00 Uhr Gymnastik

Kein Nachtcafé

**Samstag, 10. Februar**

17.00 Uhr kath. Gottesdienst mit Pater Georg

- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

**Anerkannte Zivildienststelle**

**- Haben Sie Interesse?**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

**Ärztlicher Notfalldienst**

Von Sa., 03.02., 12.00 Uhr, bis So., 04.02., 22.00 Uhr:

**Dr. Osterhuber, Gruibingen, Tel. (0 73 35) 21 60**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

**Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende**

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

**Notfalldienst der Apotheken**

Vom 03.02 bis 09.02.: Apotheke Deggingen

**Sozialstation Oberes Filstal**

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

**Wochenend-/Feiertagsdienste:**

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

**Bürozeiten:**

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

**Pflegedienst:**

**Häusliche Kranken- und Altenpflege:**

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

**Hauswirtschaftliche Versorgung:**

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

**Essen auf Rädern:**

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.



**Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.**

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

**Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen**

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

**Elektro-Notdienst der Innung Göppingen**

Telefon (07 11) 56 68 52

**Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

**(0 73 31) 2 09 - 2 50**

**Entstörungsdienst für Gasheizungen**

**Samstag/Sonntag, 03./04.02.2001:**

Fa. Schraudolph, Inh. Hans Ambacher, Goethestr. 4, 73087 Boll, Telefon (0 71 64) 74 34

**Kirchliche Mitteilungen**



**Ökumene am Ort**



**"Glaube, der Grenzen sprengt"**

**Ökumenische Bibelwoche zum Matthäusevangelium**

Die katholische und die evangelische Kirchengemeinde in Bad Ditzgenbach laden zu vier Bibelabenden ein, die sich mit dem Matthäusevangelium beschäftigen.

Die Bibelabende sind immer **mittwochsabends** und beginnen um **20.00 Uhr**.



Zum Abschluss der ökumenischen Bibelwoche findet in der **katholischen Kirche St. Laurentius am Sonntag, 18. Februar, um 10.30 Uhr** ein **ökumenischer Gottesdienst** zum Thema **"Glaube, der Grenzen sprengt - zur Taufe beauftragt"** statt.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wird im **katholischen Gemeindehaus** zum **Mittagessen** eingeladen.

**Die letzten beiden Bibelabende finden statt im katholischen Gemeindehaus am 7. Februar:**

**"Dem Grenzenlosen begegnen"**  
mit Pfarrer J. Zuparic

**am 14. Februar:**  
**"Ausgrenzungen überwinden"**  
mit Herrn Nagel

## Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrrei St. Laurentius**  
Pfr. J. Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzgenbach  
Tel.: (0 73 34) 42 54  
Fax: (0 73 34) 2 11 02

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr  
und 14.30 - 17.30 Uhr  
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Gemeindehaus**  
Frau Pulvermüller,  
Tel.: (0 73 34) 85 26

**Pfarrrei St. Magnus**  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. (0 73 35) 57 43  
Pfarrer i.R. Anton Fritz  
Magnusstr. 26  
Tel. (0 73 35) 92 26 22

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

**Josefskapelle**  
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr  
**Josefsheim**  
Frau Hochrein,  
Tel.: (0 73 35) 71 89

**Kindergarten**  
Tel.: (0 73 35) 65 52

## Fünfter Sonntag im Jahreskreis C

4. Februar 2001

Fünfter Sonntag  
im Jahreskreis  
Lesejahr C

Evangelium: Lk 5,1-11



Das taten sie, und sie fingen eine so große Menge Fische, dass ihre Netze zu reißen drohten. Deshalb winkten sie ihren Gefährten im anderen Boot, sie sollten kommen und ihnen helfen. Sie kamen, und gemeinsam füllten sie beide Boote bis zum Rand, sodass sie fast untergingen.

## St. Laurentius - Bad Ditzgenbach

**Samstag, 3. Februar**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags mit anschließendem Blasiussegen (August und Sofie Baum)

**Sonntag, 4. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein  
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Magnus, Gosbach

**Montag, 5. Februar**

20.00 Uhr Erstkommunion-Vorbereitungsabend für alle **Gruppenleiter/-innen im Pfarrhaus in Drackenstein**

**Dienstag, 6. Februar**

17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier  
(Jahrtag Dr. Fritz Jung und Antoinette Jung)  
20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im katholischen Gemeindehaus (Untergeschoss)

**Mittwoch, 7. Februar**

19.00 Uhr Sitzung des "Fördervereins Alte Dorfkirche" im Konferenzzimmer des Pfarrhauses  
20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im katholischen Gemeindehaus (Untergeschoss): "Dem Grenzenlosen begegnen" - mit Pfarrer Jakob Zuparic

**Donnerstag, 8. Februar**

11.15 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim Maisch  
20.00 Uhr Firm-Vorbereitungsabend für alle Gruppenleiter/-innen im Konferenzzimmer des Pfarrhauses (Einheit 3, 4, 5)

**Freitag, 9. Februar**

8.45 Uhr Eucharistiefeier  
17.30 Uhr Ministrantenstunde im katholischen Gemeindehaus

**Samstag, 10. Februar**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Magnus, Gosbach

**Sonntag, 11. Februar**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

## MINISTRANTEN

**Samstag, 3. Februar**

18.00 Uhr Bernd-Michael, Carolin, Philipp, Tanja

## St. Magnus - Gosbach

**Samstag, 3. Februar**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach

**Sonntag, 4. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Blasiussegen  
Feier der goldenen Hochzeit des Ehepaars Anneliese und Alfred Großmann (Josef und Katharina Stehle, Karl und Maria Großmann, Georg und Maria Großmann)

**Montag, 5. Februar**

8.00 Uhr Eucharistiefeier  
20.00 Uhr Erstkommunion-Vorbereitungsabend für alle Gruppenleiter/-innen im **Pfarrhaus in Drackenstein**

**Mittwoch, 7. Februar**

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzgenbach (Untergeschoss): "Dem Grenzenlosen begegnen" - mit Pfarrer Jakob Zuparic

**Donnerstag, 8. Februar**

17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 9. Februar**

8.45 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 10. Februar**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags (Hans Walker; Lydwina und Karl Mayer; Oskar und Amalie Schweizer)

18.00 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

**Sonntag, 11. Februar**

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach  
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Drackenstein  
11.30 Uhr Tauffeier

**Beichtgelegenheit:**

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

## MINISTRANTEN

**Sonntag, 4. Februar**

10.30 Uhr Michael O., Martin B., Christina, Miriam, Patrick, Michael Str., Florian, Carmen

**Verstorben sind aus unserer Gemeinde:**

Margarethe Treitlein geb. Sziedl, Neue Steige 14, im Alter von 86 Jahren und Frau Berta Spohn geb. Strauß, Drackensteiner Str. 21, im Alter von 80 Jahren.

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben und den Angehörigen Trost aus dem Glauben!



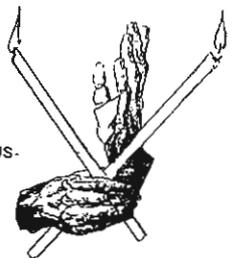
## Für alle drei Pfarreien

### Blasiussegen

Kein magisches Ritual gegen Halsweh, aber Zeichen, dass Gott jeden von uns ernst nimmt - bis in die alltäglichen Kleinigkeiten.

Der Blasiussegen wird in den Gottesdiensten am 3. und 4. Februar gespendet.

BLASIUS-  
SEGEN



### Aufruf des Bischofs Dr. Gebhard Fürst zur Kandidatensuche für die KGR-Wahl 2001

Am 11. März 2001 finden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart zum achten Mal Wahlen zum Kirchengemeinderat statt. Derzeit sind noch die meisten der über tausend Kirchengemeinden dabei, geeignete Frauen und Männer als Kandidaten für die demokratisch gewählte Vertretung der Gemeinden zu suchen.

Die Mitarbeit im Kirchengemeinderat ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Jeder, der sich für einen überschaubaren Zeitraum von viereinhalb Jahren wählen lässt, erlebt, dass seine Lebenserfahrung und Kompetenz der Gemeinde wichtig ist. Umgekehrt können sich die gewählten Kirchengemeinderäte für das, was ihnen wichtig ist, einsetzen und stark machen.

Als Bischof der Diözese möchte ich alle Gemeindeglieder ermuntern, bei der Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten mitzuwirken oder sich auch selbst für eine Kandidatur bereitzuerklären. Das Motto der Wahl - "Weil ich was zu sagen habe" - bezieht sich nicht nur auf die Wähler, sondern besonders auch auf diejenigen, die sich einer Wahl stellen.

Auch wer nicht gewählt wird, ist deshalb nicht abgewählt. Er kann sich vielmehr in einem Ausschuss des Kirchengemeinderats oder auch in einem anderen Bereich der Gemeinde engagieren. "Weil ich was zu sagen habe": Das gilt noch - noch über die Wahl hinaus - für jedes ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde. Sie ist - wie die Kirche als Ganze - darauf angewiesen und sie ist dankbar dafür.

Die wahlberechtigten Gemeindeglieder können noch bis einschließlich 4. Februar Wahlvorschläge beim Wahlausschuss (bzw. in den Pfarrbüros) einreichen.

Wahlberechtigt sind alle Katholiken ab 16 Jahre. Gewählt werden können alle Gemeindeglieder ab 18 Jahre.

### Beginn des Firmunterrichts

Der Firmunterricht für die Jugendlichen der Klassen 8 und 9, die in diesem Jahr das Sakrament der Firmung empfangen dürfen, hat in der vergangenen Woche begonnen.

Es haben sich in St. Michael 5 Kinder, in St. Laurentius 15 Kinder und in St. Magnus 19 Kinder zu den Firmkursen angemeldet. Sie werden in insgesamt sechs Gruppen auf die Firmung vorbereitet.

Wir bitten die Gemeinde um ihr begleitendes Gebet für die Firmlinge.

### Begegnungstag für Frauen aus Stadt und Land - Landfrauentag 2001

"Das Gute vom Alten behalten, mutig das Neue gestalten" - unter diesem Motto von Karl Kurrus findet am Donnerstag, dem 8. Februar, in Donzdorf der Landfrauentag 2001 statt.

Der Tag beginnt um 9.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Martinus; 10.00 Uhr Versammlung im Martinushaus, Hauptstr. 46; 10.15 Uhr Vortrag von Dipl. Theol. Margret Schäfer-Krebs zum Tagesmotto, anschließend Diskussion; 12.00 Uhr Mittagspause; 13.30 Uhr Vortrag von Herrn Wolfgang Urban, Diözesankonservator zum Thema "Symbolik der Farben". Die Leitung des Tages hat Frau Maria Kallabis, Donzdorf.

### Taufkerzen

Ab sofort können im Pfarrbüro Bad Ditzenbach zu den üblichen Öffnungszeiten wieder günstige Taufkerzen erworben werden.

### Firm-Vorbereitungsabend

Der Firm-Vorbereitungsabend für die Gruppenleiter/-innen findet am Donnerstag, dem 8. Februar 2001, um 20.00 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses Bad Ditzenbach statt. Es werden die Einheiten 3, 4 und 5 besprochen.

## Evang. Kirchengemeinde Auendorf

### Monatsspruch für Februar:

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüt und deinen Nächsten wie dich selbst.

Lukasevangelium 10,27

### Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

#### Freitag, 2. Februar

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

#### Sonntag, 4. Februar

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Susanne Jutz, Bad Überkingen)

Gleichzeitig ist der Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

#### Montag, 5. Februar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

#### Dienstag, 6. Februar

18.00 Uhr Jungschartreff

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Mittwoch, 7. Februar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

### Vorschau:

#### Freitag, 9. Februar

20.00 Uhr Frauenkreis: Vorbereitung zum Weltgebetstag (Information über Samoa)

**Die evangelische Kirchengemeinde Auendorf bittet die Bevölkerung um Unterstützung** der durch den Wohnhausbrand in Not gekommenen Familie Drobek, Auendorf, Im Hofacker 6. Spenden erbitten wir auf das Sonderkonto bei der Volksbank Deggingen, Nr. 139 759 000, BLZ 610 912 00.

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



### Wochenspruch:

"Über dir geht der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir."

Jesaja 60,2

### Sonntag, 4. Februar - Letzter Sonntag nach Epiphania

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Telefon: 55 50.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

### Montag, 5. Februar

9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus

### Dienstag, 6. Februar

19.30 Uhr Jugendkreis: "Freundschaft" mit dir, mit mir, mit Gott (Film) im evangelischen Gemeindehaus

### Mittwoch, 7. Februar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 (evangelisches Gemeindehaus)

20.00 Uhr Ökumenische Bibelwoche:

"Dem Grenzenlosen begegnen" mit Pfarrer J. Zuparic

im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

### Donnerstag, 8. Februar

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

im evangelischen Gemeindehaus

### Samstag, 10. Februar

ab 19.00 Uhr Festliches Abendmahl für die Konfirmanden und ihre Familien im evangelischen Gemeindehaus



**Sonntag, 11. Februar - Septuagesimae -**

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rieker)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** siehe vorstehend

**19.00 Uhr** Jugendgottesdienst in der Martinskirche Geislingen,  
Thema: "G-Mail"

## BANAFAIR e.V.

Im Februar stehen die frischen Bananen ab

**Mittwoch, dem 07.02.2001** für Sie zur Abholung bereit.

Bitte holen Sie Ihre Früchte, im Interesse aller Beteiligten,  
pünktlich ab.

**Bad Ditzenbach:** Feli's Lädle

**Gosbach:** Mühlenlädle

**Deggingen:** Gärtnerei Heilig

Neue Interessenten wenden sich bitte an  
G. Lamparter, Telefon: (0 73 34) 83 70.



### Neuapostolische Kirche

**Sonntag, 4. Februar**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 7. Februar**

20.00 Uhr Gottesdienst in Bad Überkingen  
durch BÄ Hermann Junginger

### Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

**Freitag, 2. Februar**

19.30 Uhr Theokratische Predigtunterrichtslehre:

"Christus baute die Kirche nicht auf Petrus auf"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft:

"Den Schöpfer besser kennen lernen"

**Sonntag, 4. Februar**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Die wahre Religion  
stillt die Bedürfnisse der menschlichen Gesellschaft"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "In  
Vollständigkeit und mit fester Überzeugung dastehen" (Kolos-  
ser 4:12)

**Dienstag, 6. Februar**

19.30 Uhr Versammlungsbuchstudium:

"Was kann unser Leben sinnvoller machen?"

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach**  
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

### VERANSTALTUNGEN:

**Donnerstag, 1. Februar, 17.25 Uhr:**

**Meditation - als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

**19.45 Uhr: Ernährung bei Verdauungsstörungen**

Diätassistentin der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, "Haus Luise"

**Samstag, 3. Februar, 19.00 Uhr:**

**5. Nachtumzug mit Monsterkonzert**

in Bad Ditzenbach-Gosbach

Anschließend närrisches Treiben in der Turnhalle

Veranstalter: Breithutgilde und Oihöimische Gosbach

**Das Café "Filsblick" lädt nach dem Umzug zur Einkehr ein**

**Montag, 5. Februar, 17.25 Uhr:**

**Meditation - als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum, "Haus Maria"

**19.45 Uhr: Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema**

Anschließend Gesprächsrunde mit dem leitenden Arzt der Vin-  
zenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, "Haus Luise"

**Mittwoch, 7. Februar, ab 15.00 Uhr:**

**Tanznachmittag mit Horst Walddörfer**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum  
Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu  
Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 4,00 DM mit Bäder-Kurkarte, 5,00 DM ohne Bäder-  
Kurkarte

**Donnerstag, 8. Februar, 17.25 Uhr:**

**Meditation - als Anregung und Hilfe für das eigene Leben**

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum, "Haus Maria"

**Kurse "Haus der Familie", Geislingen**

**Telefon: (0 73 31) 6 91 97**

**Dienstag, 20. Februar, 9.00 und 14.00 Uhr:**

**"Österliches Sticken"**

5 Termine; Elisabeth Scheufele

Für alle, die Spaß entdecken an Handarbeiten-Sticktechniken  
aus alter Volkskunst.

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursgebühr: 50,00 DM plus Materialkosten

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

### VHS - Außenstelle Bad Ditzenbach

**Dienstag, 16. Januar, 19.00 - 22.00 Uhr:**

**Holzschnitzen - Anfänger**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reli-  
efs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

10 Abende: 140,- DM

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Anmeldung im Tourismusbüro

**Donnerstag, 18. Januar, 19.00 - 22.00 Uhr:**

**Holzschnitzen - Anfänger**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reli-  
efs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

10 Abende: 140,- DM

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Anmeldung im Tourismusbüro

**Mittwoch, 14. Februar, 17.00 - 18.30 Uhr:**

**"Nass-in-Nass und andere Techniken - Aquarellmalen**

Aquarellmalen in Nass-in-Nass und anderer Technik

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

10 Vormittage: 84,- DM (zuzüglich Materialkosten)

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Anfänger sind herzlich willkommen!

Anmeldungen im Tourismusbüro

**Donnerstag, 25. Februar, 9.00 - 10.30 Uhr**

**Aquarellmalen in Nass-in-Nass und anderer Technik**

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

10 Vormittage: 84,00 DM (zuzüglich Materialkosten)

Ort: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Anfänger sind herzlich willkommen!!

Anmeldungen im Tourismusbüro



**VHS Oberes Filstal**

**Einzelveranstaltungen**



**Kurs Nr. 3.0.1  
Faschingsschminken  
Perfekt geschminkt auf  
dr Gombige Doschdig**

Egal, ob Du als Venus 2001, als Katze oder als Phantom der Oper gehen möchtest – in diesem Kurs kannst Du Dich ausgefertigt schminken. Bring Dein Kostüm gleich mit. Komm bitte ungeschminkt.  
Mitzubringen sind: Haarband, Haarspray, Haarklammern, Spiegel, Make-up Schwamm, Malpinsel für Wasserfarben. Materialkosten ab 10 DM, max. 6 Teilnehmerinnen ab 12 Jahren.

Sibylle Maier  
Donnerstag, **22.02.2001**, 15 – 17 Uhr  
1 Nachmittag: 10 DM  
**Degglingen**, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),  
1. OG  
Anmeldung Rathaus Degglingen, Telefon  
07334/78200

**Kurs Nr. 3.5.1  
Pflege Deine Haut –  
und gib Pickeln keine Chance !**

Mit einer Hautanalyse wird Dein Hauttyp festgestellt. Danach wird Deine Haut entsprechend gereinigt und gepflegt. So sind Deine Pickel Schnee von gestern.

Mitzubringen sind: Haarband, kleine Schüssel, Spiegel, Waschlappen und Gästehandtuch.  
Materialkosten ca. 5 DM.  
Max. 10 Teilnehmer-innen ab 12 Jahren

Sibylle Mayer  
Mittwoch, **14.03.2001**, 15 – 16.30 Uhr  
1 Nachmittag: 8 DM  
**Degglingen**, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),  
1. OG  
Anmeldung Rathaus Degglingen, Telefon  
07334/78200

**Kurs Nr. 2.12.1  
Ganz ausgefallene Ostereier –  
zum Verschenken?  
Basteln mit Serviettentechnik  
(für Kinder ab 6 Jahren)**

Tolle Ostereier, die auch in den Garten gehängt werden können, sollen mit Hilfe von wunderschönen Serviettenmotiven (die Dozentin bringt über 150 verschiedene mit), Spezialkleber und Styroporeiern entstehen. Wahlweise können auch Kugeln und Töpfe gestaltet werden.  
Bitte an Schere und Bastelkleidung denken !

Nicole Schäfer  
Mittwoch, **21.03.2001**, 16 – 18.15 Uhr  
1 Nachmittag: 8 DM zzgl. Materialkosten  
max. 10 Teilnehmer  
**Degglingen**, Grundschule, Raum G1  
Anmeldung Rathaus Degglingen, Telefon  
07334/78200

**ab hier für die „Großen“**

**Möchten Sie neue Spiele ausprobieren?  
Hier haben Sie die Gelegenheit dazu**

Wer Spaß am Spielen hat und auch neue Spiele kennenlernen möchte, der ist hier genau richtig. Es werden neue Spiele der letzten Messe vorgestellt, aber auch bereits bekannte Spiele wie z.B. „Die Siedler von Catan“.  
Was an diesem Abend gespielt wird, entscheiden Sie !

Michael Hirschmann  
Freitag, **9.02. 2001**, 19 Uhr – open end  
Gebühr: 10 DM  
**Gruibingen**, Gemeinderaum alte Schule  
Anmeldung Rathaus Gruibingen, Telefon  
07335/960011

**Diashow**

**Abenteuer Südamerika – der 12.000 km  
Ritt**



Günter J. Wamser ist einer der letzten echten Abenteuerer unserer Zeit.  
Fernweh? Lust auf Abenteuer? Aussteigen auf Zeit? Hunderttausende Deutsche sind dem Lockruf der Wildnis verfallen. Wenige haben den Mut, ihre Träume zu realisieren.

Begleitet von den Pferden „Rebelde“ und „Gaucho“ sowie seinem Hund war Günter Wamser im Januar 1994 aufgebrochen.



Der gelehrte Flugtriebwerkmechaniker begann damals sich einen Jugendtraum zu erfüllen: Die Durchquerung des amerikanischen Doppelkontinentes zu Pferd, von Feuerland bis Alaska.

An der rauen und vom Wind durchpeitschten Südküste Argentiniens war die kleine Gruppe zum großen Ritt aufgebrochen. Langsam, Tag für Tag und Hindernis um Hindernis schlugen sie sich durch. Zogen über eine unermessliche Pampa, überquerten mehrfach die Anden auf Passhöhen von 5000 Metern, vorbei oder über Schottermassen gottverlassener Steinwüsten, über karge Hochebenen und wühlten sich durch verschlammte Pfade im Regenwald und erreichten nach 11990 km schließlich Ecuador.

In seiner Dia-Show mit mehreren Projektoren und Musik zeigt er die Schönheit der Länder Chile, Argentinien, Bolivien, Peru und Ecuador.

Günter J. Wamser, Rauenberg  
Dienstag, 6. März 2001, 20 Uhr  
Deggingen, Feuerwehrhaus, 1. OG  
Einlass: 19 Uhr  
Eintritt: 14 DM (ermäßigt 12 DM)

## EDV-Kurse / Datenverarbeitung

### **Kurs Nr. 5.0.1**

#### **EDV-Basiswissen**

Der Kurs ist für PC-Einsteiger konzipiert und vermittelt die Grundlagen der Arbeit mit dem PC. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Der Kursschwerpunkt liegt auf der Bedienung des PCs mit Maus und Tastatur. Neben den Grundlagen von Hardware und dem Betriebssystem Windows 98 wird anhand einer Textverarbeitung der Umgang mit dem Rechner geübt.

Ulrich Binder  
Dienstags, 19 – 21.15 Uhr, ab 06.03.2001  
5 Abende: 150 DM / 15 UE  
Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

### **Kurs Nr. 5.0.2**

#### **Einführung WinWord 2000**

Der Kurs ist für Einsteiger in die Textverarbeitung gedacht. Behandelt werden die grundsätzliche Programmbedienung und die Grundlagen der Texteingabe, Textkorrektur und Textformatierung sowie das Speichern, Laden und Drucken von Texten. Es folgen die fortgeschrittenen Funktionen wie Tabulatoren, Tabellen, Textbausteine und Serienbriefe.

Die Teilnehmer sollten Grundkenntnisse über die Bedienung des PCs mit Maus und Tastatur mitbringen. Der Kurs ist auch für Benutzung von WinWord 95 und WinWord 97 geeignet.

Ulrich Binder  
Mittwochs, 19 – 21.15 Uhr, ab 07.03.2001

10 Abende: 300 DM / 30 UE

Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

### **Kurs Nr. 5.0.3**

#### **Einführung Excel 2000**

Microsoft Excel ist eines der leistungsfähigsten Tabellenkalkulationsprogramme auf dem Markt. Mit Excel können Berechnungen, Listen und Grafiken auf relativ einfache Weise erstellt werden. Im Kurs werden Grundlagen von Excel, der Einsatz von Funktionen und selbstdefinierten Formaten, die Bedeutung von relativen und absoluten Bezügen, das Erstellen und Einfügen von Grafiken, das Arbeiten mit mehreren Tabellenblättern sowie die Datenbankfunktion von Excel behandelt.

Die Teilnehmer sollten Grundkenntnisse über die Bedienung des PCs mit Maus und Tastatur mitbringen. Der Kurs ist auch für Benutzer von Excel 95 und Excel 97 geeignet.

Ulrich Binder  
Freitags, 19 – 21.15 Uhr, ab 09.03.2001  
10 Abende: 300 DM / 30 UE  
Deggingen, Realschule, Computerraum (Raum 22)  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

## Sprachkurse

### **Kurs Nr. 4.6.1**

#### **Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: Sterling Silver 2, ab Lektion 1

Carmen Allmendinger  
Montags, 9.15 – 10.45 Uhr, ab 12.02.2001  
12 Vormittage: 84 DM  
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),  
VHS-Raum  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

### **Kurs Nr. 4.6.2**

#### **Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: Sterling Silver 2, ab Lektion 10

Carmen Allmendinger  
Dienstags, 9.15 – 10.45 Uhr, ab 13.02.2001  
12 Vormittage: 84 DM  
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),  
VHS-Raum  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

### **Kurs Nr. 4.6.3**

#### **Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen**

Buch: Sterling Silver 2, ab Lektion 15

Carmen Allmendinger  
Mittwochs, 17.30 – 19.00 Uhr, ab 14.02.2001  
12 Abende: 84 DM



Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),  
VHS-Raum  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

### Kurs Nr. 4.6.4 Englisch XIV

Englisch für Teilnehmer/-innen mit guten  
Vorkenntnissen. Der Kurs ist auch geeignet für  
Teilnehmer, die ihre Englischkenntnisse wieder  
auffrischen wollen.

Lehrbuch: On the way

Monika Klein  
Montags, 19.00 – 20.30 Uhr, ab 05.03.2001  
15 Abende: 105 DM (9 TN: 117 DM, 8 TN: 131 DM)  
Wiesensteig, Schule  
Anmeldung Rathaus Wiesensteig,  
Telefon 07335/962011

### Kurs Nr. 4.6.5 Englisch IV

Englisch für Teilnehmer/-innen mit geringen  
Vorkenntnissen. Der Kurs ist auch geeignet für  
Teilnehmer, die ihre Englischkenntnisse wieder  
auffrischen wollen.

Lehrbuch: On the way

Monika Klein  
Montags, 20.30 – 22.00 Uhr, ab 05.03.2001  
15 Abende: 105 DM (9 TN: 117 DM, 8 TN: 131 DM)  
Wiesensteig, Schule  
Anmeldung Rathaus Wiesensteig,  
Telefon 07335/962011

### Kurs Nr. 4.9.1 Italienisch VI

Lehrbuch: Buongiorno neu, ab Lektion 11

Italienisch Fortsetzungskurs vom vorhergehenden  
Semester mit Schwerpunkt Kommunikation in  
Alltagssituationen

Anette Künzler  
Dienstags, 18.45 – 20.00 Uhr, ab 06.03.2001  
17 Abende: 102 DM (9 TN: 113 DM, 8 TN: 127 DM)  
Deggingen, Hauptschule, Raum 108  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200

### Kreativkurse

### Kurs Nr. 2.5.1 "Nass-in-Nass und andere Techniken" Aquarellmalen – Anfänger sind herzlich willkommen –

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BUAKT  
Mittwochs, 17.00 – 18.30 Uhr, ab 14.02.2001  
10 Nachmittage: 88 DM, (9 TN: 98 DM, 8 TN: 109  
DM) (zuzüglich Materialkosten)  
Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"  
Anmeldung Haus des Gastes, Telefon 07334/6911

### Kurs Nr. 2.5.3 "Nass-in-Nass und andere Techniken" Aquarellmalen – Anfänger sind herzlich willkommen –

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BUAKT  
Donnerstags, 9.00 – 10.30 Uhr, ab 14.02.2001  
10 Vormittage: 88 DM (9 TN: 98 DM, 8 TN: 109 DM)  
(zuzüglich Materialkosten)  
Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"  
Anmeldung Haus des Gastes, Telefon 07334/6911

### Gitarrenkurse

### Kurs Nr. 2.7.1 Gitarrenkurs - Fortgeschrittene -

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger  
Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfasst  
Blues und Klassik.

Christine Pfeffer  
Montags, 20.00 – 21.30 Uhr, ab 05.03.2001  
10 Abende: 70 DM (9 TN: 77 DM, 8 TN: 87,50 DM)  
Bad Ditzenbach, Haus des Gastes  
Anmeldung Haus des Gastes, Telefon 07334/6911

### Gesundheitspflege

### Kurs Nr. 3.2.6 Wirbelsäulengymnastik

Rückenschmerzen, wer kennt sie nicht?

Dieser Kurs möchte Frauen und Männer durch  
Schulung von wirbelsäulengerechtem  
Alltagsverhalten, funktioneller Gymnastik,  
Lockerungs- und Entspannungsübungen zu neuem  
Körperbewusstsein und Wohlbefinden verhelfen.  
Bitte mitbringen: Bequeme Unterlage und Handtuch

Brigitte Vester-Schneider  
Mittwochs, 19.30 – 20.30 Uhr, ab 28.02.2001  
12 Abende: 56 DM  
Gruibingen, Feuerwehrhaus  
Anmeldung Rathaus Gruibingen,  
Telefon 07335/960011

### Kurs Nr. 3.1.3 / 3.1.4 Yoga gegen Alltagsstress - Im Einklang mit Körper und Geist Anfänger / Fortgeschrittene

Die Ziele des Yoga sind Ziele, die alle Menschen  
anstreben: den Körper zu kräftigen, den Geist  
anzuregen, die Sinne zu sensibilisieren, den  
Verstand zu schärfen, die Liebesfähigkeit weiter zu  
entwickeln, psychische Tiefs möglichst rasch zu  
überwinden und Erkenntnis des wahren Wesens der  
Seele zu gelangen.

Asanas - Körperübungen des Yoga  
Pranajama - Atemübungen  
Seelenübungen - Meditationsübungen  
bilden den Schwerpunkt dieses Kurses, der helfen  
soll, den Alltag los zu lassen und die Mitte zu finden.

Sabine Spring

Kurs Nr. 3.1.3

Freitags, 17.00 – 18.30 Uhr, ab 16.02.2001

Kurs Nr. 3.1.4

Freitags, 18.30 – 20.00 Uhr, ab 16.02.2001

jeweils 16 Abende: 140 DM (9 TN: 160 DM, 8 TN: 176 DM)

Deggingen-Reichenbach, Grundschule

Gymnastikraum

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon  
07334/78200**Noch wenige freie Plätze !!**

Kurs Nr. 3.2.13

Fitness für „starke“ Frauen

Sind Sie Übergewichtig und wollen Sport machen ??  
Dann sind Sie hier genau richtig.

Mit Übungen vorwiegend aus den Bereichen Low-Impact-Aerobic, Walking und Stretching trainieren wir unsere Muskeln und arbeiten an Problemzonen wie Bauch-Beine-Po.

Haben Sie spezielle Fragen, so beantwortet Ihnen unsere Kursleiterin Frau diese gerne.

Bettina Schweizer

Montags, 19.45 – 20.45 Uhr, ab 12.02.2001

12 Abende: 56,00 DM

Deggingen-Reichenbach, Grundschule

Gymnastikraum

Anmeldung Rathaus Deggingen, Telefon

07334/78200

Kurs Nr. 2.9.1

Mitmach-Tänze

Für alle, die Lust zum Tanzen haben.

Diese ruhigen, leicht zu erlernenden Kreistänze kann jede(r) sofort mittanzen.

Ute Lindenmaier

Kurs Nr. 2.9.1

Montags, 10.15 – 11 Uhr, ab 05.03.2001

4 Vormittage: 16 DM (9 TN: 18 DM, 8 TN: 20 DM)

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Anmeldung Rathaus Wiesensteig,

Telefon 07335/962011

**Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.****30153 - Säuglingspflegekurs**

Karin Storr; 6 Abende

Ab Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 120,- für Paare, DM 70,- Einzelperson

Ort: "Haus des Gastes"

**60951 - Beckenbodengymnastik**

Ute Lipke

Kräftigung der Beckenmuskulatur

Ab Donnerstag, 1. Februar, 9.30 Uhr

Kursgebühr: DM 100,- für 10 Termine

Ort: Kath. Gemeindehaus Wiesensteig

**90157 - Kinder malen mit Günther Küfer**

3 Termine

Ab Samstag, 3. Februar, 9.30 Uhr

Kursgebühr: DM 36,-

Mitzubringen: Zeichenblock, Wasserfarben, Pinsel, Bleistift  
"Haus des Gastes", Bastelraum**90760 - Selbstverteidigung für Kinder von 8 bis 15 Jahre**

Emil Adler; 2 Samstage

Kinder lernen in diesem Kurs Selbstsicherheit, Selbstverteidigung und Selbstbehauptung, um auch auf kritische Situationen vorbereitet zu sein. Gut geeignet ist dieser Kurs auch für Mädchen. Bitte Vesper mitbringen.

Ab Samstag, 17. März, 10.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr

Kursgebühr: DM 70,-

Ort: Grundschule Bad Ditzenbach

**60450 - Autogenes Training**

Susanne Beier

Ab Mittwoch, 14. Februar, 19.15 Uhr - 8 Termine

Kursgebühr: DM 80,-

Ort: "Haus des Gastes", Bastelraum

**Vereinsmitteilungen****Gemischter Chor  
Auendorf****Videofilm**

Der Videofilm zu unserem 75-jährigen Vereinsjubiläum vom 14. bis zum 16. Juli 2000 ist fertiggestellt und kann ab sofort bestellt werden. Da die Herstellungskosten noch nicht vorliegen, kann ein Abgabepreis noch nicht genannt werden. Er dürfte jedoch bei DM 30,- liegen.

Interessierte werden gebeten, ihre Bestellung bei Ernst Neumann, Ralf Doll oder beim Auendorfer Pfarramt bis 28. Februar 2001 reservieren zu lassen.

Walter Rösch

**Schützengesellschaft e.V.  
Auendorf****Einladung zur Hauptversammlung**

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Hauptversammlung am 02.02.2001 um 20.00 Uhr im Schützenhaus recht herzlich ein.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Berichte  
Vorstand, Schriftführer, Schießleiter, Jugendleiter, Kassier
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen  
Kassier, Ausschussmitglied
7. Satzungsänderung
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

**Kreisschützentag am 03.02.2001**

Ein Tag nach unserer Hauptversammlung findet in Grubingen der diesjährige Kreisschützentag statt. Gemeinsamer Treffpunkt und Uhrzeit wird an der Hauptversammlung bekannt gegeben.



### Rundenwettkampf am 04.02.2001

Die Rundenwettkampfsaison geht dem Ende zu. Am kommenden Wochenende stehen folgende Wettkämpfe an:

- Dümau I - **Auendorf I**
- Eschenbach V - **Auendorf II**
- Auendorf III** - Uhingen
- Auendorf IV** - Schlierbach

Allen Schützen wünschen wir an dieser Stelle "Gut Schuss".

### Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V.

**Einladung zur Hauptversammlung am Montag, dem 05.03.2001.**

Der Ort der Versammlung wird noch bekannt gegeben. Beginn: 20.00 Uhr.

Liebe Mitglieder und Freunde der Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V., zu unserer Hauptversammlung laden wir Sie herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen von Vorstand und Beisitzern
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sowie Vorschläge zu den Wahlen können bis spätestens 5 Tage vor der Versammlung beim Vorstand W. Hügel, Bergstraße 50, 73349 Wiesensteig, schriftlich eingereicht werden.

Die nächste **Ausschuss-Sitzung** findet statt am Montag, dem 19.02.2001, um 20.30 Uhr.

Die Gewerbevereinigung gratuliert ihrem Mitglied Fa. Fliesen Schweitzer zur Eröffnung der neuen Geschäftsraume im neuen Gewerbegebiet "In der Au" zwischen den Autobahnen.

### Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V. veranstaltet am 24.03.2001 und voraussichtlich am 17.11.2001 in Zusammenarbeit mit dem VDS Gruibingen ein Seminar mit dem Thema: **"Erfolgreich verkaufen - wie gewinne ich neue Kunden?"**.

Wir laden hierzu alle unsere Mitglieder und interessierte Gewerbetreibende herzlich ein. Die Kosten für das Seminar werden ca. DM 300,- betragen.

Anmeldungen richten Sie bitte an den Vorsitzenden, Herrn Wolfgang Hügel, Telefon 07335922482 oder Herrn Omrein, Raiffeisenbank Gruibingen, Telefon (07335) 96070 oder Fax Nr. (07335) 960766.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen.

Der Schriftführer

### Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



#### Einladung zur Baumschnitt-Vorführung

Für die Obst- und Gartenbauvereine des oberen Filstales findet am nächsten **Samstag, dem 3. Februar 2001, um 13.30 bei der Gustav-Werner-Stiftung, Jägersteig (Nähe evang. Kirche zwischen Deggingen und Bad Ditzenbach) unter der Leitung unseres Fachberaters vom Landratsamt in Göppingen, Herrn Peter Dünge, eine Schnittvorführung statt.**

**Hierzu ergeht an alle Obst- und Gartenbaufreunde freundliche Einladung.**

#### Voranzeige

Unsere eigene Schnittvorführung in Bad Ditzenbach findet am **Samstag, dem 24. Februar 2001, unter der Leitung von Herrn Georg Erhardt** statt.

Die Einladung hierzu erscheint zur gegebenen Zeit. Merken Sie sich bitte diesen Termin vor.

### Gesamtvereine

Die nächste Sitzung der Gesamtvereine findet am

**Montag, dem 05.02.2001,**

im Gasthaus Lamm in Gosbach statt.

### FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

#### Kulturelles

#### Teilnahme am Fasnetsumzug am 25.02.2001

Zur Erinnerung!

Alle, die daran teilnehmen möchten, sollten sich schnellstens anmelden.

- Das Motto der Gruppe kann frei gewählt werden.
- Die Teilnahme kann mit Wagen oder als Fußgruppe erfolgen.

Telefonische, schriftliche oder sonstige Anmeldung bei:

FTSV Bad Ditzenbach/Gosbach - Kulturelles

Hiltentalstr. 15, 73342 Bad Ditzenbach

Telefon: (0 73 35) 77 95; Fax: 75 07

E-Mail: ftsv@ftsv.badditzenbach.de

oder: Klaus Zischler, Telefon: (0 73 35) 28 23

Fax: 28 32



#### Nachtumzug 2001: Clubhaus geöffnet!

**Am diesjährigen Nachtumzug hat das Clubhaus für euch geöffnet!** Die Fußballabteilung wird an diesem Abend das Clubhaus bewirten und euch bei guter Stimmung und Ramba-Zamba mit allerlei Getränken versorgen. Also, kommt recht zahlreich ins Clubhaus und verbringt ein paar fröhliche Stunden bei uns!!!

#### Sportlerball 2001

Es ist wieder so weit: Der diesjährige **Sportlerball** findet am **17.02.2001** in der Turnhalle in Gosbach statt. Wir laden euch daher jetzt schon recht herzlich zu diesem närrischen Ereignis ein und werden an diesem Tag auch einige Programmpunkte präsentieren. Musikalisch umrahmt wird das ganze Spektakel von der allseits bekannten Kapelle "Spektrum".

**Motto: APRES-SKI-PARTY**

#### Wintervorbereitung Saison 2000/2001

Donnerstag, 01.02.01: Training, 19.00 Uhr

Dienstag, 06.02.01: Training, 19.00 Uhr

Donnerstag, 08.02.01: Training, 19.00 Uhr

Samstag, 10.02.01: Spiel beim TSV Laichingen, 14.00 Uhr

Dienstag, 13.02.01: Training, 19.00 Uhr

Donnerstag, 15.02.01: Training, 19.00 Uhr

Samstag, 17.02.01: Spiel beim SV Amstetten, 14.00 Uhr

Dienstag, 20.02.01: Training, 19.00 Uhr

Mittwoch, 21.02.01: Spiel zu Hause gegen TV Deggingen, 19.00 Uhr

Mittwoch, 28.02.01: Spiel zu Hause gegen SV Aufhausen, 19.00 Uhr

Donnerstag, 01.03.01: Training, 19.00 Uhr

Sonntag, 04.03.01: Rundenspiel beim TV Eybach, 13.15/15.15 Uhr

M.R.

#### ABTEILUNG AH

Die Helfer für den Nachtumzug treffen sich am Samstag, 03.02.2001, um 16.00 Uhr in der Turnhalle (hinterer Eingang bei den Kabinen).

Roidl, Rudi

## JUGENDFUSSBALL

## F-Jugend

Beim Knirpse-Turnier in Salach erreichten unser jüngsten Fußballer einen guten 4. Platz. Nach insgesamt acht Spielen, einer Verlängerung und einmal Siebenmeterschießen konnte jeder der Jungs eine Medaille in Empfang nehmen. Es war ein ausgeglichenes Turnier und bei etwas mehr Glück wäre ein noch besserer Platz möglich gewesen.

Der Mannschaft gebührt ein großes Lob für ihren vorbildlichen Einsatz und die faire Spielweise.

## Vorrunde:

FTSV - TB Holzheim	1:1
FTSV - FC Eislingen	0:0
FTSV - TG Böhmenkirch	0:0
FTSV - TSG Salach II	1:0
FTSV - TSG Salach I	0:1
FTSV - TSV Bad Überkingen	2:0

Nach der Vorrunde waren wir 3. und mussten im Halbfinale gegen den Vorrundensieger TB Holzheim antreten. Nach 2 tollen Chancen unserer Jungs mussten wir kurz vor Schluss den Treffer zum 0:1 hinnehmen.

Im Spiel um Platz 3 gegen den FC Eislingen gelang unserer Mannschaft trotz überlegenem Spiel auch in der Verlängerung kein Tor. Im Siebenmeterschießen verloren wir nach insgesamt 12 Schüssen mit 2:3.

## Die Tore erzielten:

Patrick Jessegus 4, Toni Weiß 1 und Jan-Hendrik Lachmann 1.

## Es spielten:

Kai Scheffthaler, Jan-Hendrik Lachmann, Nicolai Guldan, Toni Weiß, Lukas Klack, Jan Sorg und Patrick Jessegus.

## F-Jugendtrainingsspiel beim TV Neidlingen

Am Dienstag, dem 06.02., bestreitet die F-Jugend ein Trainingsspiel in Neidlingen. Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Clubhaus.

Das nächste F-Jugendtraining findet erst wieder nach den Faschingsferien statt.

Trainer

## Bambini-Training

Wegen des Nachtzugs fällt unser Training am Freitag, dem 02.02.2001, leider aus. Dafür treffen wir uns am Mittwoch, dem 07.02.2001, um 17.00 Uhr am Clubhaus. Wir fahren von dort zu einem Freundschaftsspiel nach Neidlingen gegen die dortigen Bambinis. Es wird um vollzähliges Erscheinen aller Bambini-Spieler gebeten. Fahrtzusammenlegungen werden wir am Abfahrtsort festlegen.

## F2-Turnier in Kuchen:

Am vorletzten Sonntag fand für die Kicker des Jahrgangs 1993 und jünger das erste Hallenturnier in Kuchen statt. Verständlicherweise musste sich die Mannschaft zuerst an die große Halle und die großen Tore gewöhnen.

Im ersten Spiel gegen TV Jebenhausen hatten beide Mannschaften Siegmöglichkeiten. Wir trennten uns 0:0.

Der nächste Gegner war mit dem FTSV Kuchen bedeutend stärker. Durch Unkonzentriertheiten verloren wir mit 0:3.

Gegen den 1. FC Eislingen hatten wir die Chance zum Sieg. Die Möglichkeiten wurden trotz Überlegenheit leichtfertig vergeben.

Im letzten Gruppenspiel war der erwartete starke Gegner VfB Stuttgart. Trotz des jungen Jahrgangs spielte der VfB vorbildlich zusammen und somit unsere Abwehr ein ums andere Mal aus. So verloren wir, vielleicht etwas zu hoch mit 0:9.

Jeder Spieler bekam eine Siegerurkunde, sodass der Schmerz über die Niederlage bald vergessen war.

## Es spielten:

Robin Beier, Patrick Jessegus, Jan-Hendrik Lachmann, Kai Scheffthaler, Thomas Schulz, Jan Sorg und Toni Weiß.

Peter Kuch



## Abteilungsversammlung

Am Donnerstag, 8. Februar 2001, findet um 20.00 Uhr im Clubhaus (Vereinsraum) unsere diesjährige Abteilungsversammlung statt.

Dazu eingeladen sind alle Übungsleiter, Turner und Volleyballer aus der Abteilung.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastung
4. Wahlen
5. Verschiedenes

Der Abteilungsleiter

## TURNERFRAUEN GOSBACH

## Gruppenversammlung

Am 6. Februar findet unsere Gruppenversammlung statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da verschiedene Aufgaben neu zu vergeben sind.

## ABTEILUNG VOLLEYBALL

## Vorankündigung Vereins-Volleyball-Turnier

Am Sonntag, 1. April 2001, findet wieder unser jährliches Vereins-Volleyball-Turnier in der Turnhalle statt.

Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn wir dieses Jahr auch Mannschaften aus anderen Vereinen unserer Gemeinde begrüßen könnten.

Bei diesem Turnier steht nicht der Kampf um jeden Punkt im Vordergrund, sondern der Spaß und die Freude am Volleyballspiel; Anfänger sind genauso willkommen wie "Halbprofis".

Wer Lust hat, bei diesem "Event" mitzumachen, der sollte sich bei den Abteilungsleitern, Übungsleitern oder bei Gerhard Bosch, Telefon: (07335) 7396 melden.

Weitere Informationen dazu Anfang März im Mitteilungsblatt.

## Frauen II

Am kommenden Samstag spielen wir gegen den TSV Sondelfingen.

Abfahrt für dieses Spiel ist um 11.30 Uhr am "Rad".

Spielbeginn: 13.00 Uhr in Sondelfingen

## Mixed-II-Mannschaft

Am Montag, 05.02., findet in der Turnhalle in Gosbach ein Spiel der Mixed-II-Mannschaft gegen Baltmannsweiler statt. Alle Volleyball-Freaks treffen sich in der Fan-Kurve des FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach zum Anfeuern!!!

Spielbeginn ist um 20.15 Uhr!

## Weitere Termine:

- An den kommenden drei Freitagen (02./09./16.02.) findet das Training statt.
- Ab dem 23.02. findet 3x in Folge wegen Schließung der Gemeindehalle Mühlhausen kein Training statt.



## 25-jähriges Jubiläum

Die Planungen für unser Jubiläum laufen auf Hochtouren.

Einiges ist noch im Fluss, anderes steht ziemlich fest:

1. Am Donnerstag, dem 14. Juni, sollen die 1. Gosbacher Tennis-open stattfinden.

Analog zum Ortspokalschießen der Schützen wollen wir ein großes Turnier für alle anderen Vereine und Gruppen der Gemeinde veranstalten. Es sollen mit Vierer-Mannschaften zwei Einzel und ein Doppel gespielt werden.

Aber Achtung: Spielberechtigt sind nur Spieler, die noch nie in einer Tennis-Mannschaft aktiv gemeldet waren. Hobbyspieler, den Termin also schon mal vormerken!



2. Für unser **Jubiläumshft** "25 Jahre Tennis im FTSV" sind **alle Mannschaftsführer** aufgerufen, einen Bericht (je origineller, desto besser) mit Bild abzugeben. Jeder, der eine **Anekdote** beizutragen hat, darf dies natürlich darüber hinaus gerne tun. Redaktionsschluss hierfür ist der **31.03.2001**.
3. Für den Samstag mit Festabend ist auch schon einiges vorgesehen. Ein kleines Zelt soll dafür sorgen, dass das Clubheim nicht aus allen Nähten platzt.

Man darf also gespannt sein. Mehr demnächst an dieser Stelle.



## (Mehr) vom Tischtennis

So kann es weitergehen! Seitdem der Pressewart vor vier Jahren sein Amt angetreten hat, kann er sich nicht an ein ähnlich einträgliches Wochenende im TT-Bereich erinnern. Im positiven Sinne hat der FTSV seine Spuren hinterlassen. Ladies first - die Damen voran!

### Damen II

Endstation für den TV Rechberghausen II. Die Siegesserie der Gäste endete in Gosbach am vergangenen Samstag. Isolde Schütz-Brook, Elisabeth Bitter-Burkhardt, Marijana Rauscher und Simone Wagner stahlen dem Tabellenführer mit einem 8:4-Erfolg die Krone und halten nun selbst im Titelrennen die besten Karten in der Hand. Die wollen sie sich natürlich am 04.02. bei der TSG Eislingen (2) nicht wegstibitzen lassen.

Die Damen I mussten sich erneut gegen Stuttgart beweisen, und sie taten es auch. Wieder wurde beim 7:7 am Renomee der Landeshauptstädterinnen gekratzt. Die Auseinandersetzung mit Holzheim hatte sogar einige Zuschauer mehr angeockt; aller Lohn: ein 8:4-Sieg. Gegen den TTC Frickenhausen (16:4 Zähler) muss der FTSV (16:8 Punkte) den Gürtel am 06.02. ab 19.00 Uhr, da ersatzgeschwächt, enger schnallen.

### Herren TT

Eine komplette Mannschaftsaufstellung, die gute Serie ausgangs des Jahres 2000, drei Punkte in den Paarkreuzen eins und zwei, all das gab der Mannschaft Herren II den nötigen Rückhalt gegen die Vertretung aus Hattenhofen. Mit dem 9:4-Gewinn wurde die Position im Mittelfeld verfestigt. Auch die Herren I blieben von einer Niederlage verschont; Gegner Rechberghausen schickte die Zähler telefonisch zum Bezirksklassekonkurrenten nach Gosbach. Das FTSV-Sextett nahm diese -kämpflöse - Punktegabe dankend an.

### Damen/Herren II

Sparwiesen - Herren III 9:0; 03.02. Herren III in Weiler Freitag, 02.02.2001, kein Training in der Gosbacher Halle  
An die Jahresversammlung vom 28.02. sei nochmals erinnert. Wie vorstehend angeführt: Damen II 04.02. ab 10.00 Uhr in Eislingen  
Eine Zeile ist noch Platz für: Herren II 04.02., 9.30 Uhr in Dürnau.

gez. Frank Putze, TT-Pressewart



## Gansloser Hommelhenker e.V.

### Nächster Termin:

#### Samstag, 03.02., Nachtumzug in Allmendingen

Abfahrt: 17.00 Uhr/Pkw  
Beginn: 19.00 Uhr  
Treffpunkt: Thermalbad-Parkplatz  
Umzugsnummer: 20

### Narrenfahrplan

Fr., 09.02. Hexennacht und Guggenmusikertreffen Tuttlingen

- Sa., 17.02. Kinderfaschingsumzug Deggingen
- So., 18.02. Narrenmesse in der Kirche Gosbach
- So., 18.02. Narrenumzug Oberdischingen
- Do., 22.02. "Gombiger Doschdeg", Gosbach, Turnhalle
- Fr., 23.02. Umzug Hohenstadt
- Fr., 23.02. **Hausball im "Hirsch", Auendorf**
- Sa., 24.02. Narrenumzug Wäschenbeuren
- So., 25.02. Umzug Gosbach
- Mo., 26.02. Rosenmontagsumzug Westerheim
- Di., 27.02. Besuch im Kindergarten Auendorf
- Di., 27.02. Narrenumzug Rechberghausen
- Di., 27.02. Narrenbaumfällen Mühlhausen
- Di., 27.02. Gruschtbaumfällen Auendorf**
- Di., 27.02. Kehraus, "Hirsch", Gosbach

Die Vorstandschaft

## Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



### Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 11. Februar 2001.  
Wanderstrecke: Rund um Baiereck  
Wanderzeit: ca. 3 Stunden  
Abfahrt ist um 13.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad.  
Evtl. ein kleines Rucksackvesper mitnehmen.  
Gäste sind herzlich willkommen.

## Breithutgilde Gosbach e.V.

### Nachtumzug in Gosbach

Herzliche Einladung! Zu unserem Nachtumzug am 03.02. laden wir alle Einwohner von Gosbach, Bad Ditzenbach und Auendorf ganz herzlich ein.  
Die Gosbacher Bürger haben uns in den vergangenen Jahren in jeder Hinsicht bei der Durchführung des Nachtumzugs unterstützt. Nicht nur durch die freundliche Aufnahme der Narren in Privathäusern, sondern auch durch ihr aktives Mitwirken am Umzug. Von den auswärtigen Gruppen hören wir immer wieder, dass der Nachtumzug so schön ist, weil die Zuschauer am Straßenrand so toll mitmachen. Dies wünschen wir uns auch in diesem Jahr.

In den nächsten Tagen werden wir wieder Luftballons verteilen, damit die Häuser an der Umzugsstrecke etwas dekoriert werden können.

Die Ortsdurchfahrt wird am Samstag ab 16.00 Uhr gesperrt sein. Wir bitten alle Anwohner der Drackensteiner- und der Unterdorfstraße, ab diesem Zeitpunkt keine Fahrzeuge mehr am Straßenrand zu parken.

Am Sonntag wird ab 13.00 Uhr eine Kehrmaschine durch Schulstraße, Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße und Hiltentalstraße fahren. Unrat in privaten Einfahrten und auf den Gehsteigen darf bis zu diesem Zeitpunkt in die Straße gekehrt werden.

Im Übrigen bieten wir Ihnen auch gerne die Möglichkeit, uns zu einem unserer Auswärts-Umzüge zu begleiten. Bei Interesse nimmt André Bosch unter der Telefon-Nr. (07335) 7676 gerne Ihre Platzreservierung für den Omnibus entgegen. Dies gilt insbesondere für den Umzug in Tettnang, der in diesem Jahr am 27.02. stattfindet.

Die Vorstandschaft der Breithutgilde

### Arbeitsdienst

Nachfolgend die Zeiten für den Arbeitsdienst:  
Donnerstag, 01.02., 13.00 Uhr, Zeltaufbau  
Freitag, 02.02., 10.00 Uhr  
Samstag, 03.02., 10.00 Uhr  
Sonntag, 04.02., 10.00 Uhr

Wir bitten alle Mitglieder, zu den bereits bekannten Einsätzen pünktlich bereit zu sein und sich bei Verhinderung rechtzeitig abzumelden.

In der Halle hängt ab Donnerstag ein Zeitplan aus, dem auch die Zeiten für Barschulung, Kassierer-Schulung etc. entnommen werden können.

Des Weiteren bitten wir alle Mitglieder, den Arbeitsplan nochmals anzuschauen, da sich noch ein paar Änderungen ergeben haben und einige Mitglieder zusätzliche Aufgaben übernehmen sollten.

#### Vorschau:

10.02.: Brauchtumsabend in Schmiechen; Tanzaufführung  
Abfahrt: 18.00 Uhr  
Beginn: 20.00 Uhr  
Rückfahrt: 24.00 Uhr

11.02.: ADR-Sprung in Schelklingen-Schmiechen  
Abfahrt: 11.00 Uhr  
Beginn: 13.30 Uhr  
Rückfahrt: 17.00 Uhr  
Laufnummer: 57

#### Narrenmesse

Wir freuen uns sehr, dass gemeinsam mit Herrn Pfarrer Zuparic ein Termin für eine Narrenmesse vereinbart werden konnte. Diese wird am 18.02. um 9.30 Uhr in der St.-Magnus-Kirche in Gosbach stattfinden.

B. Mayer

#### Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Der Vorstand der Faschingsgesellschaft gratuliert, im Namen aller Mitglieder, unserem langjährigen Mitglied Walter Baumann nachträglich ganz herzlich zum 60. Geburtstag.

#### ABTEILUNG LEIMBERGWEIBLA

##### Achtung - Terminänderung!

Unsere Sitzung wird vorverlegt vom 08.02. auf den 06.02., 20.00 Uhr, im Vereinsheim.  
Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.



#### Kolpingsfamilie Gosbach

##### Ausschuss-Sitzung

Diese findet am Montag, dem 05.02., um 20.00 Uhr bei Stieble statt.

##### Skiausfahrt

Bald ist es wieder so weit. Vom 23.03. bis 26.03. bieten wir eine Skiausfahrt in den Bregenzerwald an. Übermachtet wird in der Bengathütte in Mellau. Also, wer Lust hat, sollte sich bei Ralf Buck, Mühlwiesenstraße 24, anmelden (bei Anmeldung 50,- DM Vorkasse).

##### Ski- und Snowboard-Tagesausfahrt nach Warth am 11.02.2001

Wir veranstalten zusammen mit der Fa. M&H Sport GmbH am 11.02. eine Ausfahrt nach Warth. Das Skigebiet gilt als sehr schneesicher und präsentiert sich mit 14 Bahnen und Liften und über 60 Kilometer perfekt präparierten Pisten für Spaß ohne Ende. Die Abfahrt ist um 6.00 Uhr am Dorf-Kneiple, Ortsmitte Gosbach. Die Ankunft in Gosbach wird um ca. 20.30 Uhr sein.

Der Fahrpreis beträgt 39,- DM. Im Fahrpreis ist der Skipass nicht enthalten.

Für eine verbindliche Anmeldung ist die Bezahlung des Fahrpreises notwendig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

##### Anmeldungen werden entgegengenommen von:

M&H Sport GmbH, Drackensteiner Straße 105,  
Gosbach, Telefon (0 73 35) 96 97 20

#### Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



##### Unsere nächsten Termine:

##### 03.02.: Nachtumzug

Bewirtschaftung des Narrenzelttes und unseres Zelttes bei Seiberts im Hof. Wir treffen uns um 10.00 Uhr zum Aufbau. Bitte kommt alle pünktlich, damit wir rechtzeitig fertig werden.

##### 18.02.: Kinderfasnet

##### 24.02.: Fasnetsumzug in Mühlhausen

##### 25.02.: Fasnetsumzug in Gosbach

Wir treffen uns am Dienstag, dem 06.02., um 19.00 Uhr im Proberaum zum Kostümbasteln.

##### 26.02.: Rosenmontagsumzug in Mainz

Am Rosenmontag in Mainz am Rhein... Der MV Gosbach fährt am Rosenmontag wieder nach Mainz. Wer Lust hat, mit uns mitzufahren, kann sich bei Manuela Rink (921453) oder bei Rainer Backes (921941) anmelden. Kosten für Nichtmusiker ca. 40,- DM.

Bitte um Anmeldung bis 09.02.

M. Rink

##### Hallo Jungmusiker!

Heute Abend treffen wir uns um 18.30 Uhr im Proberaum zu unserer Jugendvollversammlung. Bitte kommt alle pünktlich.

Unser Schlittschuhlaufen müssen wir leider um eine Woche verschieben. Neuer Termin ist also Samstag, der 10.02. Die Abfahrtszeit ändert sich nicht. Näheres dann nächste Woche.

Kommenden Samstag, 03.02., ist Nachtumzug. Dabei wird der Musikverein auch für Bewirtung sorgen. Aus diesem Grund treffen sich alle, die Zeit und Lust haben, um 10.00 Uhr bei Hasi (Wolfgang Seibert) zum Aufbauen der Zelte. Nachmittags um 14.00 Uhr treffen wir uns bei Manuela Rink (Lamm), um die belegten Brötchen vorzubereiten. (Dies gilt auch für alle erwachsenen Musiker).

Bis dann,

Michael und Andrea

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Gosbacher Bevölkerung für die rege Beteiligung an der Altpapiersammlung vergangenen Samstag bedanken! Ein ganz besonderes Dankeschön geht an Reinhold Großmann und Karl Stehle, die uns ihre Traktoren mit Anhänger für die Sammlung überlassen hatten.

Ihre Jungmusiker vom MV Gosbach

#### Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



##### Einladung zur Schnittvorführung

Der Obst- und Gartenbauverein Deggingen e.V. lädt alle Mitglieder des OGV Gosbach und interessierte Gosbacher ein zu einer Schnittvorführung von Herrn Peter Düngen am Samstag, 3. Februar, um 13.30 Uhr bei der Gustav-Werner-Stiftung, Jägersteig (Nähe evang. Kirche zwischen Deggingen und Bad Ditzenbach).

Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Gedankenaustausch. Über eine rege Teilnahme würde sich freuen  
die Vereinsleitung des OGV Gosbach

#### Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



##### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Am Freitag, den 2. Februar, findet kein Dienstabend statt.



Unser nächster Dienstabend ist dann wieder am Freitag, den 9. Februar, um 18.00 Uhr im HdG.

**Thema:** Nachbesprechung des Nachtumzuges.

Der Zugführer

### 6. Gosbacher Nachtumzug

Am kommenden Samstag findet zum 6. Mal der Gosbacher Nachtumzug statt. Zum Dienst treffen wir uns deshalb um 17.00 Uhr in der Drackensteiner Straße (Mat.-Lager).

**Bekleidung:** Bei trockenem Wetter: Einsatzbekleidung mit Parka, Stiefeln und Handschuhen. Bei schlechtem Wetter: K-Anzug mit Parka, Stiefeln und Handschuhen.

**Ausrüstung:** San-Tasche, Taschenlampe.

Der Einsatzleiter

### Malteser Jugend

#### JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH/GOSBACH

**Liebe Malti-Adler!**

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 2. Februar, um 15.00 Uhr im HdG.

**Thema:** Erste Hilfe

Die Gruppenleitung

### Freundeskreis der Realschule Deggingen



**Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,**  
am Montag, dem 5. Februar, um 20.00 Uhr, findet im Neben-  
zimmer des Café Krapf in Deggingen unser Freundeskreis-  
treff statt.

Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Vorbereitung der Hauptversammlung (26.03.2001)
2. Verabschiedung Herr Briem
3. Sonstiges

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Vorstand

Und habt keinen Bock aufs Alleinesein.

Ich hab euch einen klasse Tipp:

Nehmt einfach Frau und Kinder mit,

Malt euch bunt und lustig an,

Denn der Spaß der fängt bald an.

Kommt alle zu diesem "Mega-Event",

Sonst habt ihr die beste Party verpennt.

Bis dann

Iris und Anja

### Protokoll der Jahreshauptversammlung 2001

Auch dieses Jahr war die Jahreshauptversammlung des Schäferhundevereins Oberes Filstal mit 42 Anwesenden sehr gut besucht. Der Anteil an SV-Mitgliedern war noch nie so hoch.

Seinen Bericht begann der 1. Vorsitzende Josef Schidloch mit der Begrüßung des Ehrenmitglieds Eugen Raaf sowie aller Anwesenden.

Mit Freude hob Josef Schidloch die sportlichen und kameradschaftlichen Erfolge des vergangenen Jahres hervor.

Als einen der Höhepunkte nannte er die Nikolausfeier, bei der zum ersten Mal der Nikolaus (mangels Schnee) auf einem vier-rädrigen Hundeschlitten über den Platz brauste. Viel Lob und Dank ließ er allen Wirten und Helfern zukommen.

Ausnahmslos positiv äußerte sich der Übungsleiter Bruno Hübner über das vergangene Übungsjahr. Alle Übungsstunden sowie Hundeführerbesprechungen waren gut bis sehr gut besucht. Bruno Hübner ließ daraufhin die sportlichen Höhepunkte des Jahres Revue passieren, wobei er die Vereinsmeisterschaft vom 05.11.2000 besonders hervorhob. Nochmals gratulierte er den Vereinsmeistern:

Begleithunde - Michael Weingärtner

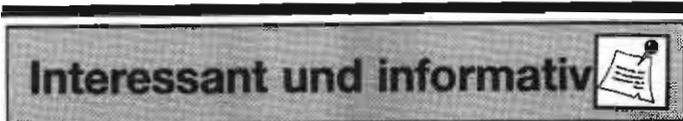
Schutzhunde - Ulrike Aigner

Freizeitsport - Philip Grill, bei den Fährtenhunden belegte er selber den 1. Platz. Anschließend wünschte er allen fürs kommende Jahr viel Glück und Erfolg. Ein großer Dank ging auch an Frau Andrea Egger-Sommer, die seit Anfang letzten Jahres die Übungsleitung im Freizeitsport übernommen hat.

Als weiteren Tagesordnungspunkt standen die Wahlen des Kassiers und Schriftführers an. Frank Weber erklärte sich erneut bereit, das Amt des Kassiers zu übernehmen und wurde einstimmig gewählt. Werner Maier, der viele Jahre Schriftführer war, bat um Ablösung. Die Vorstandschaft schlug für diesen Posten Anja Kummer und als Beisitzerin Iris Huber vor, die beide einstimmig gewählt wurden.

Zur Freude des Vorstandes wurden 4 Mitglieder des Vereins für ihre lange Mitgliedschaft geehrt. Die Ehrungen gingen an: Benno Bobritz für 25 Jahre SV-Mitgliedschaft, Werner Maier für 25 Jahre OG-Mitgliedschaft, Raimund Schweizer für 25 Jahre OG-Mitgliedschaft sowie an Josef Weber, der nun seit 10 Jahren Amtsträger ist. Nachdem der 1. Vorstand Josef Schidloch allen Übungsleitern für ihren Einsatz gedankt hatte, konnte er bereits nach 2 Stunden die Hauptversammlung beenden, die reibungslos über die Bühne gegangen war.

Iris und Anja



### Tagesmütter

**Verein für Pflegeeltern und Eltern  
Arbeitsgemeinschaft Tagesmütter Göppingen e.V.**

#### Einladung zum Tagesmütterfrühstück

Einmal im Monat findet im Haus der Familie in Geislingen, Gutenbergstraße 9, ein Frühstück für alle Tagesmütter und an der Tagespflege interessierten Frauen und Männer statt. Beginn ist um 9.00 Uhr. Nach einem gemütlichen Frühstück wird um 10.00 Uhr über verschiedene Themen diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht und Neuigkeiten mitgeteilt. Für alle Kleinkinder steht im Nebenzimmer Spielzeug zur Verfügung. Frau Walz vom Tagesmütterverein betreut dort zwischen 10.00 und 11.00 Uhr die Kleinen.

Der nächste Frühstückstermin ist am Montag, den 05.02.2001.

Über Ihr Kommen freuen sich

Bettina Bechtold-Schroff

Helena Walz

### Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.

Ortsgruppe Oberes Filstal  
Sitz Deggingen



#### Einladung zum Kappenabend am 10.02.2001 im Vereinsheim

Ob groß ob klein

Am Samstag seid ihr doch alle daheim

### Kath. Bildungswerk Deggingen



#### GYMNASTIKKURSE

Wir beginnen wieder folgende Gymnastikkurse:

##### Gymnastik für Frauen

ab 12. Februar 2001 jeweils Montag um 19.00 Uhr für die 1. Gruppe und um 20.00 Uhr für die 2. Gruppe.

Allgemeine Gymnastik, für Frauen jeden Alters geeignet.

Teilnehmerbeitrag: DM 49,--

Leitung: Frau Wittmann

Diese Kurse laufen bis Juli 2001 und umfassen 19 Abende. Die Kurse finden in der Schulsporthalle statt.

##### Gymnastik für Männer

ab 15. Februar 2001 jeweils Donnerstag um 20.00 Uhr.

Teilnehmerbeitrag: DM 54,--



Leitung: Frau Buck  
Dieser Kurs läuft bis Juli 2001 und umfasst 17 Abende. Der Kurs findet in der Schulsporthalle statt.

### Gymnastik für Senioren

ab 15. Februar 2001 jeweils Donnerstag um 18.00 Uhr.

Teilnehmerbeitrag: DM 47,-

Leitung: Frau Hliva

Dieser Kurs umfasst 17 Abende (bis Juli 2001) und findet im Canisiusheim statt.

Anmeldung zu allen Kursen bitte jeweils bei Kursbeginn.

Wir laden hierzu alle Interessierten herzlich ein.

### Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.

Begegnungsstätte Beethovenstraße 48/1, Sülben

#### Neues aus der Begegnungsstätte Sülben

Am Sonntag besuchten uns die Nikolaus und Frauen der Kolpingsfamilie Salach. Schon seit einigen Jahren besteht eine herzliche Freundschaft zu der Gruppe. Sie haben schon zum zweiten Mal unsere Vereinsweihnachtsfeier mitgestaltet. Was für uns eine ganz tolle Sache ist, dass sie uns schon zum wiederholten Male einen Teil des Erlöses aus der Nikolaus-Aktion zukommen lassen. So überreichten sie auch beim Besuch am vergangenen Sonntag unserem 1. Vorsitzenden Alois Moretti wieder einen größeren Betrag aus der Salacher Nikolaus-Aktion 2000. Wir haben uns sehr gefreut über diesen Besuch und über die tolle Spende und bedanken uns ganz herzlich dafür.

Unsere nächsten Öffnungstage sind **Samstag, 03.02., ab 14.00 Uhr** Spiel- und Spätnachmittag und Schwerstbehindertenbetreuung mit Frau Schlotterbeck und **Sonntag, 04.02.2001, ab 14.00 Uhr**.

Bereits heute möchten wir auf unseren Hausfasching am 17.02.2001 aufmerksam machen.

### Volkshochschule Geislingen

Die Volkshochschule Geislingen bietet zwei kunstgeschichtliche Studienfahrten an:

Am Samstagnachmittag, den 10. Februar, zur **Rosseau-Ausstellung** in der Kunsthalle **Tübingen**; am Sonntag, den 18. März, zur **Kreta-Ausstellung** im Badischen Landesmuseum in **Karlsruhe** (Vormittag) und ins **ZKM/Zentrum für Kunst- und Medientechnologie** (Nachmittag). Beide Museumsbesuche mit qualifizierten Führungen. Sonderprospekte, Auskunft und Anmeldung bei der Volkshochschule Geislingen, Telefon 0 73 31 - 2 42 69 oder Telefax 0 73 31 - 2 43 77 oder vhs@geislingen.de

### Fasching

Wieder ist es nun so weit für Jubel, Trubel, Heiterkeit. Dominos und edle Ritter, Musik, Kostüme, Masken, Flitter.

Faschingsbälle aller Arten, Prinzenpaar und Prinzen garden, schöne Mädchen aus Hawaii, Rio, Bangkok und Schanghai.

Wenn man sich im Tanze wiegt, zärtlich in den Armen liegt, sind in diesen schönen Stunden alle Sorgen schnell verschwunden.

Aschermittwoch folgt die Wende, geht ein schöner Traum zu Ende. Manchem platzt die Illusion wie ein bunter Luftballon.

Die närrischen Tage sind vorbei von Liebesschwüren, ew'ger Treu'.  
Auf die Zeit der Faschingslieder und der Alltag hat uns wieder.

Walter Lorenz

### Ab Januar 2001 mehr Geld vom Arbeitsamt

**Wer nach dem 1. Januar einen neuen Anspruch auf Arbeitslosengeld oder Unterhaltsgeld hat, bei dem werden neuerdings Urlaubs- und Weihnachtsgeld mit in die Berechnung einbezogen.**

Im vergangenen Sommer haben die Richter des Bundesverfassungsgerichtes beanstandet, dass von Einmalzahlungen (wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld) zwar Sozialabgaben erhoben, diese aber bei der Bemessung des Arbeitslosengeldes nicht berücksichtigt wurden. Der Gesetzgeber hat nunmehr durch das "Einmalzahlung-Neuregelungsgesetz" ab 1. Januar 2001 die Entscheidung des Gerichtes umgesetzt.

Werner Link, Leiter der Leistungsabteilung im Arbeitsamt Göppingen, gibt dazu ein Beispiel: "Wer als Verheirateter mit einem Kind ein Bruttomonatsgehalt von 3.760 DM hatte, erhält nun 30 DM mehr Arbeitslosengeld, bei einem monatlichen Brutto von 5.000 DM sind es bereits 56 DM."

In diesem Zusammenhang weist Link darauf hin, dass in allen Fällen, in denen wegen der Entscheidung des obersten Gerichtes bereits seit Juni 2000 vorläufig das Bemessungsentgelt um zehn Prozent erhöht wurde, keine Änderung eintritt.

Bundesanstalt für Arbeit - Arbeitsamt Göppingen

### Die Internatsschulen der Schulstiftung der Evang. Landeskirche

**Tag der offenen Tür im Ev. Schulzentrum in Michelbach an der Bilz (17.02.2001, 14.00 - 17.00 Uhr), im Lichtensterngymnasium Großsachsenheim (17.02.2001, 10.00 - 13.00 Uhr) und im Evang. Firstwaldgymnasium Mössingen (10.03.2001, 14.00 - 18.00 Uhr)**

Die kirchlichen Internatsschulen in Großsachsenheim, Michelbach und Mössingen öffnen wieder - wie jedes Jahr - ihre Türen, um Informationen aus erster Hand an diejenigen weiterzugeben, die sich für einen Internatsplatz oder für die allgemeine Arbeit dieser Schulen interessieren.

Diese Schulen sehen ihre Aufgabe vor allem in fünf Bereichen:

1. Die Internate der Schulen eröffnen Jugendlichen die Möglichkeit, gemeinsam aufzuwachsen und für eine Auseinandersetzung mit den Grundlagen unseres Lebens herausgefordert zu werden. Die Schüler lernen, im Zusammenleben mit Erziehern und Eltern, ihre eigene Persönlichkeit zu finden und Verantwortung für Mitmensch und Umwelt zu zeigen. Die Schulen stellen sich der Herausforderung: **Evangelium handlungsorientiert umsetzen.**
2. **Großsachsenheim** (Oberstufengymnasium für Mädchen): Klasse 11-13 mit naturwissenschaftlichem und musikischem Aufbauzug. Kernfächer in Kl. 11 sind Musik oder Physik. Die Schule setzt auf Musik in Theorie und Praxis. Daneben bietet sie ein Sozialpraktikum in Klasse 11 an. **Michelbach** (Aufbaugymnasium Kl. 8-13) hat seinen inhaltlichen Schwerpunkt im Michelbacher Modell: Musik oder Religion/Diakonie ist ab Klasse 9 als 5. Kernfach wählbar. Das Diakonieverpraktikum für alle Schüler/-innen in Klasse 11 ergänzt dieses Profil. **Mössingen** ist ein zweizügiges Gymnasium mit den Klassen 5-13. (Oberstufeninternat Kl. 10-13, Ganztagesbetreuung Kl. 5-13). Ganzheitliches Fächerangebot mit musikischem Schwerpunkt, ökologischer Schwerpunkt, Methodenvielfalt. Das diakonische Profil bietet in Kl. 11 ein 2-wöchiges Praktikum an einer diakonischen Einrichtung.
3. Neben den klassischen Fächern stehen in Klasse 12 und 13 auch Musik und Religion als **Leistungskurse** sowie Diakonie als Grundkurs zur Wahl.
4. Die Aufbaugymnasien sollen eine **schulische Laufbahnkorrektur** ermöglichen, wenn festgestellt wird, dass bisher Schularter oder Schulprofil falsch gewählt wurden.
5. Es gibt eine **Chance für einen Neuanfang**, wenn Schwierigkeiten im alten Lebensumfeld - Familie, Nachbarschaft, Freunde, Schule - das Leben erschwert haben.

In allen drei Schulen ist ein Quereinstieg in höhere Klassen möglich.

Ein **Realschul-Aufsetzerzug** wird in Michelbach und Sachsenheim für Realschul- bzw. Werkrealschulabsolventen angeboten, die Französisch als 2. Fremdsprache nachlernen und damit die Allgemeine Hochschulreife erwerben können.

Für genauere Informationen stehen die Schulleiter und die Schulsekretariate gerne zur Verfügung.

Lichtensterngymnasium, 74343 Sachsenheim, Ludwigsburger Straße 34, Telefon (0 71 47) 9 94-0, Fax -30

Eväng. Schulzentrum mit Internat, 74544 Michelbach/Bilz, Hagenhofweg 35, Telefon (07 91) 9 30 16-0, Fax -63

Ev. Firstwaldgymnasium, 72116 Mössingen, Firstwaldstraße 36-54, Telefon (0 74 73) 7 00-0, Fax -55

### **Kreisbauernverband Göppingen e.V.**

#### **Bezirksversammlung**

Dienstag, 06.02.2001, 20.00 Uhr, Gasthaus "Hirsch", Süßen  
Thema: "Aktuelle Rechts- und Produkthaftungsfragen landw. Betrieb"

Referent: Peter Kolb, Justiziar, LBV Stuttgart

### **Matinee: Bach Transkriptionen**

#### **Musikschule Geislingen**

#### **Verein der Freunde und Förderer der Musikschule Geislingen e.V.**

Donnerstag, 4. Febr. 2001, 11.00 Uhr Kapellmühle ... in der MAG  
Michael Nuber, Klavier  
Bach: 5 Choralvorspiele, Präludium und Fuge Es-Dur, BWV 552  
Beethoven: Mondscheinsonate  
Liszt: Balade h-Moll  
Eintritt frei.

### **Das Jahr 2001 fängt für „Bild am Sonntag“-Leser in Bad Ditzzenbach und Auendorf gut an.**

Ab dem 01.01.2001 können Sie „Bild am Sonntag“  
nach Hause bekommen. Preis 2,40 DM, wie am Kiosk.  
Anruf genügt!

**Telefon (0 73 34) 92 00 76**

Bad Ditzzenbach im  
Januar 2001

## **DANKSAGUNG**

### *Herzlichen Dank*

sagen wir allen, die meinen lieben Mann

## **Ernst Findeis**

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre  
Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen und  
Geldspenden bekundeten.

**DANKE - Hedwig Findeis mit Kindern**

## **Gasthof „Hirsch“**



A. Kottmann  
Unterdorfstraße 2 73342 Bad Ditzzenbach-Gosbach  
Telefon (0 73 35) 9 63 00 • Fax (0 73 35) 96 30-30

**Wir suchen zum sofortigen Beginn**

### **Spül- oder Küchenhilfen in Teilzeitarbeit.**

Haben Sie Interesse, rufen Sie uns bitte an.  
**Telefon (0 73 35) 96 30-0**

## **KRAUS+KRÖLL CNC FRÄSTECHNIK**

Wir suchen für modernste CNC-Fräsmaschinen

### **Zerspanungsmechaniker,**

die eine Herausforderung bei einem jungen Team suchen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Robert Kraus + Hubert Kröll GbR**

Leiningshalde 2 · 73344 Gruibingen

Tel. (0 73 35) 92 20 30 · Fax (0 73 35) 92 20 31

e-mail: @kraus-kroell.de

# Griechenland

8 Tage Klassische  
Griechenland-Flugreise



8-tägige Flugreise  
ab/bis Stuttgart  
vom 24.3. bis 31.3.2001

pro Person ab DM **1.195.-**

Veranstalter: H+H TUR

# Andalusien

Landschaft, Kultur  
und Flamenco



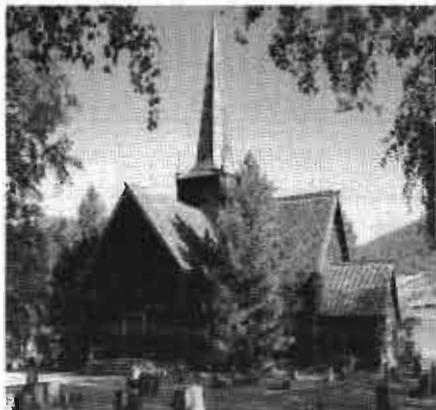
8-tägige Reise  
ab/bis Stuttgart  
vom 4.4. bis 11.4. und 10.10. bis 17.10.2001

pro Person ab DM **999.-**

Veranstalter: DEROUR

# Norwegen

Fjorde, Fjelle,  
Trolle



8-tägige Reise  
Samstag mit Lufthansa bzw. SAS, ab/bis Stuttgart  
vom 7.7. bis 14.7.2001

pro Person ab DM **2.245.-**

Veranstalter: DEROUR

# Azoren-Lissabon

Ein Archipel  
der Harmonie



9-tägige Flugrundreise  
ab/bis Frankfurt/M.  
vom 12.6. bis 20.6.2001

pro Person ab DM **2.395.-**

Veranstalter: DEROUR



## Braun & Mangold GmbH

Heizöle · Treibstoffe  
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen  
Telefon (07333) 67 27  
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig  
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

## RECHTSANWALTSKANZLEI

### LECHNER

Grabenstraße 1 · 73033 Göppingen  
Tel. (0 71 61) 63 95 05 · Fax (0 71 61) 63 95 06  
e-Mail: [Olaf.Lechner@t-online.de](mailto:Olaf.Lechner@t-online.de)

### Interessenschwerpunkte

- Beratung in erbrechtlichen Angelegenheiten
- EDV-Recht
- Schadensregulierung nach Verkehrsunfällen
- Problemlösung im Familienrecht
- Strafrecht

## ELLENZOLLER SCHMUCK

GÖPPINGEN · HAUPTSTRASSE 4  
Telefon 7 77 80

Bei uns an jedem Monatsanfang

**Trauringpräsentation**  
2. u. 3. Februar 2001

Fa. Sickinger

**Ihr Reisebüro im Tale**  
Hauptstr. 73 in Deggingen ☎ (073 34) 2 14 04

**Die neuen Sommerkataloge 2001 sind da!**

**Perientermine 2001 jetzt buchen!**

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

**Mitarbeiterin** für Kassentätigkeit in unserem  
Tankstellen-Shop, Mo.-Fr. 7.00 - 13.30 Uhr oder 13.30 -  
20.00 Uhr, für sofort oder nach Vereinbarung gesucht.

**Markus Reußmann GmbH**

Autohaus - BP-Tankstelle, Gosbach, ☎ (0 73 35) 53 04

## 1- bis 2-Fam.-Haus

in Auendorf oder Deggingen zu  
kaufen gesucht.

Zuschriften erbeten unter Chiffre 1748 an Nuss-  
baum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, Postfach  
50, 73062 Uhingen



Wer Temperament hat,  
versprüht auch Charme.  
**FordKa.**

Ford**KA** dynamische

1,3ltr. 44kw/60PS

inclusive **Pluspunkte:**

\* Front- u. Seitenairbags

\* Servolenkung

\* Neue, frische Farben

\* Große Auswahl an

Polstern

\*Sowie Attraktive

Ausstattung pakete.

**Unser Aktionspreis**  
**DM 15.950,00**

Leasing-Laufzeit:

36 Monate

Gesamtfahrleistung:

40.000km

Leasingsonder-

zahlung:

DM 5.750,00

**Monatl. Rate:**

**DM 139,50**

\*zzgl. Frachtkosten

**Autohaus Herrlinger GmbH**

- Service rund um's Auto -

**Am Wasen 2 \* 89150 Laichingen**

**Tel: 07333/6722 \* Fax: 5492**

**FORD. DIE TUN WAS.**



## Suche Bauplatz

in Bad Ditzenbach und Umgebung.

Zuschriften erbeten unter Chiffre 1745 an Nuss-  
baum Medien Uhingen GmbH & Co. KG Postfach 50,  
73062 Uhingen.

Gleitsichtgläser

scharf in allen Entfernungen

**gratis\***  
auf Rezept

\* für gesetzlich Versicherte mit Anspruchsberechtigung

Esslingen · Göppingen · Leonberg



Göppingen  
Markt-/Ecke Lange Str. 9  
www.optikaktuell.de

**optik  
aktuell**  
by Sigmund Reiss

Sillenbach · Stuttgart · Tübingen · Waiblingen

# Kronland

sb-getränke-shop

20 JAHRE GEFAKO

Ihr freundlicher Getränkemarkt.  
Schnelleinkauf ohne Wartezeiten!

Das Wasser zum Wein:

Führende Winzer und Experten empfehlen Staatl. Fachingen als den idealen Begleiter für jeden Weingenuß.



STAA TL FACHINGEN

**Südtiroler Edelvernatsch und Kalterer See**  
DOC Erzeugerabfüllung  
Bauernkellerei Kaltern  
1,0 Ltr. je + Pfand -.10 **4.95**

**Markgrafen-Sprudel**  
auch Medium  
12 x 0,7 Ltr. + Pfand 6.60 **3.95**  
DM/Ltr. 0.47

**Überkinger**  
Natürliches Mineralwasser  
Classic + Medium **7.45**  
12 x 0,7 Ltr. + Pfand 6.60 DM/Ltr. 0.89

**Münchner Hofbräu Original**  
**19.95**  
20 x 0,5 Ltr. + Pfand 6.00 DM/Ltr. 1.99

**Gold Ochsen Original**  
**19.95**  
20 x 0,5 Ltr. + Pfand 6.00 DM/Ltr. 1.99

**Bitburger**  
24 x 0.33 Ltr. + Pfand 6.60 oder 20 x 0,5 Ltr. + Pfand 6.00 **20.99**  
DM/Ltr. 2.65 / DM/Ltr. 2.09

**PAULANER**  
Gefe-Weißbier  
Märzen • Kristallweizen



RONIR SPRUDSEL

Preise gültig ab Donnerstag 01.02.2001

**Kronland Getränkemarkt Gosbach**  
bei Mayer-Schuh-Einkaufszentrum.

Es bedient Sie: Vormittags: Frau Henriette Schweizer  
Nachmittags: Frau Doris Braun

**Öffnungszeiten:**  
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

**P** DIREKT AM SHOP

**Lohnsteuerhilfe Bad.-Württ. e.V.**  
- Lohnsteuerhilfeverein -  
73033 Göppingen  
Gartenstr. 36  
Telefon 0 71 61 / 97 97 43  
Telefax 0 71 61 / 97 97 45  
Beratung im Rahmen einer Mitgliedschaft.  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr.  
8.00 - 12.00 Uhr + 13.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

## ALLE MATRATZEN BIS 75% REDUZIERT!

nur im WSV vom 29.01. - 10.02.2001

keine Originalabbildung

**Federkern-Matratze**  
unverb. Preisempf. d. Herst. ~~445,-~~  
**111,-**

**Luxus-Matratze**  
unverb. Preisempf. d. Herst. ~~689,-~~  
**333,-**

**222,-**

**MATRATZEN CONCORD**  
EUROPAS GRÖSSTE MATRATZENKETTE

Geislingen · Stuttgarter Str. 15 · Tel. 0 73 31 / 6 71 77

**Öffnungszeiten:** Mo.-Mi. 10-18.30 Uhr  
Do.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 9-14 Uhr  
1. Sa. im Monat 9-16 Uhr  
**P** vorhanden

www.matratzen-concord.de